

Donnerstags-Bezugspreis mit der „Allgemeinen“ und Unfallversicherung halbes Jahr durch Boten in Stadt und Land 2,30 RM, durch die Post 2,50 RM, ohne Zustellung. Einzelhefte 0,12 RM, pro Jahr 1,20 RM, pro Jahr 12,00 RM. Abbestellort in Halle: Verlagsdirektion, Postfach 10117. Fernsprechnummer: 274 21. Telegrammadresse: „Allgemeine“, Geschäftsstellen in Halle: Rheinländerstr. 8, Eingang Nr. 10. Leipzig: (nach der Engel-„Allgemeinen“) Rannische Str. 10 u. Wallenhausung 1b. In Halle höherer Gewalt (Sticht) behält sein Vorrecht auf Lieferung des Rückbestellungs.

Einzelhefte 15 Rpf.

5 a 11 e. Sonnabend, den 13. April 1929

Nummer 87

Clond George fordert Abrüstung.

Neues in Kürze.

Im Preußischen Landtag stellte die deutsche Fraktion die Kleine Anfrage, warum die Demembris der schlechter behandelt würden als gemeine Verbrecher wie Max Höls und die Leiter der Eisenbahnentführung. Der vor der Erklärung stehende Minister, des Demembris Fußmann sei die Bitte abgelehnt worden, ihren Sohn noch einmal zu sehen.

Im Anschluß an eine Verlesung der Nationalen in Breslau kam es zu schmerzen kommunistischen Ausfälligkeiten. Die Polizei mußte mehrmals mit dem Gummiknüppel einschreiten.

Der Provinziallandtag der Grenzmark Polen beschloß beantragte in einer Entscheidung eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 8 Millionen Mark zur Erfüllung der im ungenügende getragenen Ausgaben der Grenzmark.

Der Antrag der Polen in Danzig am 3. Mai, dem polnischen Nationalkongress, mit Waffent und Fahnen durch die Straßen, ist von der Danziger Sozialistenregierung nicht verworfen worden. Dagegen verlor der Stadtbesitz am 3. Mai dem Verbot.

Als Disziplinarstrafen werden weitere Abmahnungen von deutschen Beamten, Angestellten und Arbeitern beabsichtigt. In Rappin sind alle 11 Deutsche aus dem dortigen Betriebe zum 1. Mai entlassen.

Bei Schönborg an der polnischen Grenze wurde ein polnischer Schmuggler, der mit vier anderen die deutsche Grenze übergriffen hatte, auf deutschem Boden von polnischer Polizei niedergeschossen; ein anderer wurde von deutscher Grenzpolizei verhaftet.

Die der Pariser „Matin“ aus Straßburg meldet, soll im Mai eine neue deutsche Zeitung vorberichtet erscheinen. Sie vertrete die Interessen der politischen Annäherung an Frankreich aber der kulturellen Unabhängigkeit des Elsaß. Horn von Busch sei einer der Männer, die das neue Unternehmen finanzierten.

Ins Quart wird gemeldet: Weitere vier Pariser Großkaufhäuser errichten ab 1. Juni Niederlassungen in dem Saarland. — Das sieht nicht nach Räumung im Jahre 1935 aus.

In London wurde ein großer Volksfestabend aufgeführt. Londoner Sozialisten sollen mit russischen und englischen Kommunisten in Verbindung getreten sein, und diesen letzteren wichtige Mittelungen über das englische auswärtige Amt und andere Dienststellen übermittelt haben. Die Affäre löst weite Kreise.

Der Londoner „Daily Mail“ zufolge fanden am 11. April bei Clond in London die Wahlen für einen Arbeiterparlament im neuen Wahlkreis 13, für eine Mehrheit der letzten Opposition (Arbeiter und Arbeiterpartei) 41.

Der Pariser „Beret“ meldet aus Madrid, 322 unverrichtete Militäroffiziere gehen am 15. April in die Verbannung. Die Regierung hat die Verhaftungsmöglichkeiten getroffen und die Garnison durch auswärtige Truppen verstärkt lassen, um Störungen beim Abtransport zu unterbinden.

In der Hauptstadt Kroatiens, Agram, explodierte ein Schuppen der staatlichen Munitionsfabrik. 9 Personen wurden tödlich, 18 schwer verletzt. Man vermutet Brandstiftung aus politischen Gründen.

Wie aus Kairo (Kroatien) gemeldet wird, ist das dortige Infanterieregiment nach Ägypten transferiert. Es soll im Regiment an antirussischen Kundgebungen und Demonstrationen genommen sein, die von den Franzosen in Wienert waren.

Aus New York wird gemeldet: In einem für die hiesige „World“ geschriebenen Artikel hebt Clond George das Verdienst des Generals Smith um die Begründung der von Wilson verwirklichten Völkervereinigung hervor. Clond George erklärt, daß die Alliierten ihr Versprechen Deutschland gegenüber nicht gehalten haben, und kommt nach einer Schilderung der Schrecken eines neuen Krieges zu dem Ergebnis, daß Völkervereinigung mit allem Recht vorzuziehen sei, indem es seine Rüstungen radikal verringere.

— Daß Clond George diese bei ihm als Minutentragener des Verfallens Verträge nationale Forderung gerade in Amerika erhebt, hat natürlich seinen besonderen Zweck. Es soll der Grundidee der heutigen Außenpolitik Clond Georges dienen: nicht Krieg, sondern Freundschaft mit Amerika. Immerhin ist es höchst bedenklich, daß er zur Erreichung dieses Zweckes ein so radikales Mittel vorschlägt wie weitgehende Rüstungsveränderung, und vor allem, daß er seine Forderung ausdrücklich mit dem Deutschland gegebenen Abrüstungsversprechen begründet.

Dieses Versprechen besagt eine so weitgehende Abrüstung sämtlicher Alliierten, daß Deutschlands heutige militärische Ohnmacht völlig vermindert und damit die jegliche Gewaltlosigkeit Frankreichs gegen Deutschland völlig unmöglich würde. Hier zeigt sich Clond Georges zweites Hauptziel: Unabhängigmachung Frankreichs.

Erst 1,7, dann 2,3 Milliarden.

Heute Ueberreichung der Reparationsforderungen.

Die Reparationsforderungen der Alliierten haben sich nach Pariser Meldungen gestern endlich geeinigt und werden heute ihre Forderungen an die deutschen Delegierten in Form eines Memorandums an die Reparationskommission bekanntgeben. Die Schwierigkeiten unter den Alliierten kamen daher, daß jedes Land 'hohe Forderungen stellte, daß die Amerikaner erklärten: so geht es nicht. Darauf hat man sich gegenseitig heruntergehandelt. Aber noch immer soll die Gesamtforderung eine Zahlung von 1,7 Milliarden sein, die allmählich bis zu 2,3 Milliarden steigt.

Omes D. Young hat die deutschen Delegierten zu einer Vollkammer der Konferenz für heute 11,30 Uhr, französische Zeit eingeladen.

— „Woher nehmen und nicht fehlen?“ Aus eigenen Mitteln können wir diese Summen nie aufbringen, und die jegliche Pumpenwirtschaft

Ernennung der Zentrumsminister.

Der Herr Reichspräsident hat heute am Vorschlag des Herrn Reichsfinanziers den Reichsminister Koch-Weser auf seinen Antrag aus dem Amte des Reichsministers der Justiz entlassen und den Reichsminister a. D. v. Gundermann zum Reichsminister der Justiz ernannt. Ferner hat der Herr Reichspräsident den preussischen Ministerpräsidenten a. D. Dr. Siegel zum Reichsminister der Finanzen ernannt, und den Reichsminister a. D. Dr. Wirth zum Minister für die besetzten Gebiete ernannt.

Filmkrieg Frankreich gegen Amerika.

Mit diplomatischen Schritten und Notizen. Aus Paris wird gemeldet: Die Gefahr eines Krieges zwischen französischen und amerikanischen Filminteressen beschäftigt lebhaft die Mäntler, die gehen u. a. die Meldung brachten, daß die amerikanischen Filmgesellschaften beschloßen hätten, um gegen die französischerseits beschlossene härtere Kontingentierung der Einfuhr ausländischer Filme nach Frankreich zu protestieren, nur noch die bestehenden Ver-

träge abzumelden, aber keine neuen mehr mit französischen Filmgesellschaften abzuschließen. Die amerikanische Volkshilfe in Paris hat die Vertretung der Interessen der amerikanischen Filmgesellschaften übernommen und ist mit dem aufstrebenden französischen Ministerium in Fühlung getreten.

Der amerikanische Geschäftsträger kündigt für die nächste Zeit einen offiziellen Schritt der Regierung an. Diese werden dem französischen Ministerium des Auswärtigen eine Note in dieser Angelegenheit überreichen lassen.

Die neue Abrüstungskonferenz.

Sie beginnt am Montag und wird durch einen deutschen Abrüstungsvorschlag belebt werden, den Graf Bernstorff vorlegen wird. Es ist eine sehr gründliche Arbeit. Sie zeigt das ernste Bestreben, unter Führung des bisherigen Reichers beim Vergleich der Deereistigkeiten mitzugehen, dagegen, daß „potentially better“ d. h. die industriellen Rüstungsmöglichkeiten auszuheben müssen, eine Lösung der Abrüstungsfrage zu erleichtern.

Amerika rechnet mit Ablehnung.

Die amerikanische Presse beschäftigt sich eingehend mit dem angekündigten Reparationsmemorandum der Alliierten. Alles hängt jetzt von Dr. Schacht ab. Man rechnet hier hart mit deutscher Ablehnung, ohne sich darüber irgendwie zu ereifern. Deutschland verliert hier nichts durch ein Beschließen.

Besonders in Finanzkreisen wird vielfach weiterer deutscher Widerstand erwartet, da man von der 11. Fallsatzzeit der bisherigen Pariser Forderungen überzeugt ist.

trüge abzumelden, aber keine neuen mehr mit französischen Filmgesellschaften abzuschließen.

Die amerikanische Volkshilfe in Paris hat die Vertretung der Interessen der amerikanischen Filmgesellschaften übernommen und ist mit dem aufstrebenden französischen Ministerium in Fühlung getreten.

Der amerikanische Geschäftsträger kündigt für die nächste Zeit einen offiziellen Schritt der Regierung an. Diese werden dem französischen Ministerium des Auswärtigen eine Note in dieser Angelegenheit überreichen lassen.

— „Filmkrieg“. Das klingt komisch und nicht gerade sehr ernst. Aber den Amerikanern ist es sehr ernst und mit Recht: denn der Abzug amerikanischer Filme in Europa ist nicht nur ein Mißgeschick, sondern die größte Propaganda für Amerika, die es überhaupt geben kann. Daher mit Recht die hohofizielle Behandlung der Frage. Uns Deutschen kann dieser Filmkrieg mit Frankreich nur nützlich sein, denn er schafft in Amerika neue Mißstimmungen gegen unsere Konkurrenz.

Wir fragen.

Die neue Reichsregierung ist gebildet. Die Fragen nicht, warum das Zentrum unter seinem neuen Führer, dem päpstlichen Bräutigam Dr. Kaas, gerade drei Männer seines Intellektuellen in die Regierung entlanft hat — denn wir gleichen nicht „dem Dingling, den des Wissens heiter Durst / Nach Weis in Ägypten trieb, der Priester / Geheimen Weisheit zu erlernen“.

Wir fragen auch nicht, weshalb die Volkspartei in dieser Stunde bevorstehender schwerer Entscheidungen über die Befragung der kommenden Geschlechter mit Reparationsfrage abgelenkt hat, zur Regierungsbildung die große Deutschnationale Partei heranzuziehen, da doch selbst ihre schärfsten Gegner das eine nicht bestreiten können: daß sie mit Clond George und Liebe über unser Volk und seine Zukunft wacht.

Rum sitzen die beiden volksparteiischen Minister Dr. Ercelenmann und Dr. Garmus in großer Gemütsarbeit mit dem einzigen „Grüßungsminister“, dem „roten Wirth“ und mit den Sozialdemokraten in der Regierung.

Fragen wir nicht, warum. Denn man sagt es uns ja: Diese Regierung wurde gebildet, um für die Entschädigung der Reparationsfragen „eine möglichst breite Basis“ zu haben. Und es klingt so schön, daß auch diese Ministerregierung die Außenpolitik über die Innenpolitik stellt, und daß es höchste Verleumdung wäre, jener unläufig hier sitzende Richard Kaas in der linksdemokratischen Volkszeitung vom „Führer des parteipolitischen Fortschritts“ sprach.

Aber wenn diese Regierung ausdrücklich auf dem hohen Zweck und Ziel besteht, uns und unsere Kinder und Enkel vor untragbaren Reparationslasten zu bewahren, so stellen wir ihr hiermit einige Fragen, die, einst unsere Kinder und Enkel mitunterlegen stellen werden: 1. Wird unsere Regierung jetzt, wo sie wunderbar wie Phönix aus der Asche neu entstanden ist, den Ruf des ungewissen von seiner Franzosenliebe und seinem Deutschenhaß zu früher Bestimmung auf die wahren Interessen seines Volkes zurückzuführen. Mitunterbebers des Verfallens Verträge Clond George aufgreifen? Er hat erklärt, man müsse die Kriegsschuldfrage in Verbindung mit dem Reparationsproblem bringen. Wird also jetzt die Reichsregierung die Kriegsschuldfrage aufrollen und erklären: „Die Reparationsforderungen beruhen auf der Deutschland abgewungenen Erklärung seiner Alliierten aus Kriegszeiten. Diese Erklärung ist erwiebenormales falsch. Folglich entfällt die Berechtigung zu Reparationsforderungen. Folglich haben wir Deutschen nichts zu zahlen?“

2. Wird unsere Regierung jetzt erklären: Die Alliierten haben im Krieg und in den von ihnen begünstigten 14 Punkten Mißtrauen, immer und immer wieder verdrängt: Wir wollen einen Frieden ohne Annexionen und Reparationen. Die Alliierten haben trotzdem anerkannt, was sie nur anerkannter konnten, und wir mußten es uns Ohnmacht binden, genau so wie wir Verweigerung aller Art dulden mußten. Aber Reparationen sind etwas Zufünftiges, und künftiges Unrecht kann und muß vermieden werden, um so mehr als die Alliierten sich zum Vorkriegsstand mit seinen Grundgedanken der Gleichberechtigung und der christlichen Verhältnißung aller Völker bekannt haben und noch heute bekennen. Um Grund der Prinzipien, in deren Dienst die Alliierten auch ihren eigenen Erfüllungen den Krieg geführt und ihre gesamte Völkervereinigung gestellt haben, fordern wir Verzicht auf die mit diesen Prinzipien unvereinbaren Reparationsforderungen?“

3. Wird unsere Regierung jetzt erklären: „Die Alliierten haben uns unsere Kolonien genommen und unter sich verteilt. Diese Kolonien stellen nach allierter und neutraler Schätzung einen Wert von 100 Milliarden Goldmark dar. Ferner haben die Alliierten sich die deutschen Privatvermögen im Ausland angeeignet, die nach der Wiedergutmachung einen Wert von 12,5 Milliarden darstellten. Weiter haben die Alliierten unmittelbar nach dem Kriege Schließungen von Deutschland erhal-

ten, die beauftragt auf rund 30 Millionen, amerikanischer Geld auf 28 Millionen geschätzt werden. Ingesamt haben die Militärs von Deutschland bereits Werte in Höhe von mindestens 125-150 Millionen Goldmark erhalten. Die wichtigsten Schätze, deren Erhalt ihnen im Verfaller Vertrag gegen die Öffentlichkeit und gegen ihre Prinzipien von uns erzwungen genormen angefallen ist, haben die Militärs also vollen Erfolg erreicht. Sie haben daher selbst auf Grund des Verfaller Vertrages nichts mehr von uns zu fordern."

Sa. Die Regierung bereit, eventuell zu erklären: "Bestrebt euch für die Forderungen, die ihr trotzdem noch zu haben vorgeht, in der Weise, daß ihr die deutschen Kolonien, die uns gewonnen sind und uns also nichts mehr nützen, die euch aber nicht gehören, dort nur zu treuen Händen wie Mündelvermögen dem Vornam anvertraut sind, in einer edelgütigen und freien Eigentum übernehmt und dafür auf weitere Forderungen verzichtet. Seid ihr aber dazu nicht bereit, so geht und unsere Kolonien wieder, eventuell unter Fortbehalt einer Überwachungskontrolle, also als Mandate, so wie ihr sie jetzt habt."

4. Wird unter Regierung fast erklären: "Leidenschaftlich ist die Reparationsabstimmung auf bei bestem Willen übersehbar?" Unsere Regierung, davon sind wir überzeugt, wird ganz genau, das wir keinerlei edle Reparationsabstimmung, können wir d. h. Reparationen aus eigenen Mitteln. Das ist nicht nur von deutschen Seiten festgesetzt, sondern ebenso von neutralen, von englischen und amerikanischen. Es wird werden in Kürze einen zu diesem Resultat kommenden Ausschuss als Reparationsautorität ersten Ranges in der ganzen Welt anerkannt. Professor Castell-Stolhoff bringen, der sich freiwillig auf die andere international anerkannte Reparationsautorität, den Engländer Keynes, stützt.)

Jede weitere Reparationsabstimmung würde ein Verleugern an unsern Volk sein, und durch gegenwärtige und künftige Gerechtigkeit, der besten Voraussetzungen folgenden Verweigerungsausdrücke die innere Ordnung und den äußeren Frieden der Welt gefährdet. Jede weitere Reparationsabstimmung würde aber auch durch die damit verbundene Verschlechterung der Substanz des deutschen Volksermögens eine Unrechtfertigkeit, um nicht zu sagen einen Betrug an all den ausländischen Privatleuten, die ihr Geld zu Anleihen an Deutschland gegeben haben und auf deren weitere Anleihegelder wir zur Zahlung weiterer Reparationen angewiesen wären.

3. Ist die Regierung bereit, wenn die Militärs diese Argumente nicht anerkennen, — weil sie nicht Gerechtigkeit und Barmherzigkeit und die wirtschaftlichen Verhältnisse, sondern nur ihre Gewalt und Habgier gelten lassen —, die jetzigen Reparationsverhandlungen abbrechen? Diese Verhandlungen dürften demnach nicht eingeleitet werden, weil sie von der Regierung in keiner Weise so vorbereitet worden ist, wie es der Wichtigkeit dieser die kommenden Jahrzehnte bestimmenden Verhandlungen entspricht. Die Regierung ist nicht mehr bereit, sich in die hineinzuwickeln und kann, von den Gegnern und Schlepptau genommen, in ein ganz falsches Jagdgebiet geraten, so daß es heute nur noch heißt: wieder! Halt: ob überhaupt? Die Geschichte wird ein, wenn es zu spät zum Wiedergerückten heutiger Völker ist — die Feststellung treffen, ob die Unterlassung der richtigen Vorbereitung nur aus politischem Unverstand oder etwa aus gewissen über die Vaterlandsinteressen gestellten politischen und privaten Interessen bestimmter Gruppen zu erklären ist.

Rumpelstilzchen: Berliner Märkte.

Die Fensterhüter. — Einer möchte Garulo werden. — Aethermelanconierte. — Weltmüde. Die Fensterhüter sind wieder da mit ihren Beiderhänden, ihren Röhren, ihrem Eimerchen voll Schmutzwasser. Es ist verwunderlich, wie die Leute mit diesen drei Dingen sogar ein richtiges Aethermelanconier-Glück haben. Nur brauchen sie dann immer am Schreibtisch die Hände als Verleibschwerer, so weicht es herein. Schadet nichts. Das Ankommen auf die Fensterhüter, ein paar Meter monatlich, ist eine Großschickungsleistung. Es ist schön, den launigen und flink arbeitenden, gut eingepackten zwei oder drei Männern auszuweichen. Manchmal hätte ich sie durch ein paar Fragen auf, aber sie mischen nicht, beim nächsten Feigen sie dann immer ein Dankeswort und einige Zigaretten. Seit ein früherer junger Offizier, der im Felde mit unterwand, von "drüben" aus das Angenehme geschrieben hat, er ist zurück dort Fensterhüter, habe ich eine kleine Freude für die Leute. Ihre Herkunft ist fast so dünn wie der Antifaschist. Von unseren Fensterhütern — es sind nicht immer dieselben — ist einer früher dort gewesen und möchte jetzt Copierarbeiten werden. Wahrscheinlich, Eperfinger. Seit langen Jahren, er ist durch salzig und bager geworden, gibt er jeden erzielbaren Gewinn für seine Fortbildung aus und hundert Malen. Franz und Kind leben von der großen Ostbahn, beim nächsten Feigen sie dann immer ein Dankeswort und einige Zigaretten. Das habe ich bringt er mühelos, im Forte sogar das, und das ist doch wirklich eine Seltenheit. Seine Ausrichtung ist jedoch bitter. Er ist doch einer, der schon 41 Jahre alt ist und Familie habe, findet er keinen Käufer mehr, ohne den die Landbahn nicht zu fahren sei. Und was hat denn überhaupt Geld für? Doch dazu für Duff? Was ist denn das, man kauft über man-

Reichswehr und 1. Mai.

Die Kommunisten entdecken das Ei des Kolumbus.

Die kommunistische "Rote Fahne" brachte gestern Meldungen über angebliche Truppenkonzentrationen am 1. Mai. Der Berliner Volkspräsident Bürgel (Soz) sollte sich an die maßgebenden Reichswehrstellen gewandt haben und weiterhin seinen Verhandlungen mit dem Preussischen Innenminister über Denationalisierung öffentlicher Schulpflicht stattfinden. Wie von den maßgebenden Stellen verlautet, entspricht diese Meldung in keinem Teil den Tatsachen.

Das Reichswehrministerium erklärte keine Notwendigkeit, Truppenkonzentrationen in Berlin vorzunehmen und das Polizeipräsident denkt nicht an die Heranziehung öffentlicher Schulpflicht, da die in Berlin vorhandenen Kräfte vollkommen ausreichen, um die Ruhe und Ordnung unbedingt anzuzusetzen.

Die Gewerkschaften haben beschlossen, am 1. Mai den Verkehr in Berlin im üblichen Maße aufrechtzuerhalten. Gegen die Anforderung der Kommunisten, am 1. Mai auf den Straßen zu demonstrieren, macht sich eine immer stärker werdende Bewegung unter ihren eigenen Mitgliedern bemerkbar. So hat eine kommunistische Versammlung dieser Tage den Beschluß gefaßt, daß man nur dann demonstrieren wolle, wenn die Führer sich verpflichten, am der Spitze der Märsche zu stehen.

— Endlich haben die Kommunisten das Ei des Kolumbus entdeckt, die richtige Form für ihre Umlage: "Dannemann, geh' du voran". Wenn nämlich die Führer vorangehen und die Souppriegl mit dem Gummihüpfel von der Klären ist. Aber noch ist die Entscheidung nicht gefallen, noch ist Zeit zu einem Nein und damit zu einem Ausbruch.

Ist die Regierung bereit, diesen Ausschuss der Reparationsabstimmung herbeizuführen und neue Verhandlungen erst zu beginnen, nachdem sie die ansehnlichen Voraussetzungen für eine Anerkennung der obigen Argumente 1-4 geschaffen hat? Die Reichsregierung weiß, daß die heutigen Möglichkeiten in der Welt nicht genügend sind. Sie weiß insbesondere, daß in ganz kurzer Zeit grundlegende Veränderungen in dem gesamten Verhältnis der heutigen Großmächte Amerika, England, Frankreich, Italien, Russland, Japan eintreten können, das vor allem die Lage Englands und seines Kolonialreiches, damit zugleich aber auch die Lage des sich auf England stützenden Hauptexportländer Frankreich sich völlig veränderten können. Das will sie in der Welt nicht anerkennen und selbst aus dem Bundeslager gewichtige Stimmen für eine Revision der Friedensverträge laut werden, auf Grund von ansehnlichen Verhältnissen, die keinesfalls einseitig sind, eine Regelung der Reparationsfrage eingehen, die einseitig sein soll?

Wir haben kein Vertrauen an der heutigen Regierung der Erfüllungspolitik und Erfüllungspolitik. Wir sprechen es offen aus, daß wir von ihr eine Reparationsregelung befürchten, die vor dem heutigen Weltstand wie vor dem kommenden und vor der Geschichte nicht zu verantworten ist. Deshalb werden

Volle erhalten sollen, dann werden sie sehr schnell eine Formel finden, daß ein parteipolitischer Gehörten Demonstrationen und sonstige Kommunitarabane zuerst nicht ratlos sein. Und dann werden ihre bisher immer noch getreuen Anhänger merken, daß sie nur aufgebracht und ihre Haut zu Markte tragen sollen, damit die Führer im Hintergrund sich nicht in Ruhe ohne "proletarische" Arbeit die großen Herren spielen können.

Das ist wirklich das beste Rezept, um der Gefahr ein Ende zu machen. Wie wäre es, wenn sie mit "Mar dem Großen", mit Max Göll, den Anfang machten? Dieser raube Bürgerkrieg würde sehr schnell wickeln, ja sogar wünschenswert und sehr still werden.

Trozkist bleibt draußen. Das Reichsministerium hat sich mit der Frage der Einreise Trozkist nach Deutschland beschäftigt. Nach eingehender Prüfung aller Umstände hat das Kabinett beschlossen, dem Gelak Trozkist nicht stattzugeben.

Zu dem Beschluß des Reichsministeriums wird daran erinnert, daß letzterzeit die russische Regierung inoffiziell angefragt hatte, wie sich die deutsche Regierung an Trozkist Einreise stellen würde. Man kam damals zu dem Schluß, auf diese Anfrage nicht weiter einzugehen. Besonders, um keine Erwähnung der deutsch-russischen Beziehungen wegen einer Einzelperson einzutreten zu lassen. Sentimentale Gründe kommen bei der Entscheidung nicht in Betracht, sondern nur politische. Trozkist scheint sich ja auch in der Türkei ganz wohl zu befinden.

Wir die obigen Fragen auf, damit Klarheit herrsche. Dann mag das arme, heute durch die Verfallung mit der vollen Verantwortung belastete deutsche Volk entscheiden. Aber es soll dabei nicht nur in die Gegenwart, sondern auch in die Zukunft hören und bedenken, daß ihm scheinbare Gegenwartsrisiko — die wie die ganze bisherige Politik der Erfüllungspolitik, nicht dem Volk als Ganzem, sondern nur einzelnen und ihren Gruppen zugute kommen würden — den Frieden seiner Kinder und Enkel und die Verachtung aller derer einbringen würden, denen Deutschland noch immer als das gewaltige Volk vor Augen steht, vor dessen Kraft 4 Jahre lang eine ganze Welt, in Bewunderung wider Willen gestarrt hat.

Wieder einmal steht unser Volk am Scheidewege wie Damaskus. Wieder einmal errent sich ihm das erhabene Weltbild seines Lebens, das Goethe im "Faust" gehalten hat. Wieder ernt die Gegenwart, die bei den Weltanschauungen der Kinder und Enkel und die Verachtung aller derer einbringen würden, denen Deutschland noch immer als das gewaltige Volk vor Augen steht, vor dessen Kraft 4 Jahre lang eine ganze Welt, in Bewunderung wider Willen gestarrt hat.

Bahnarbeiterfehde? Streitgespräch.

Der Bräutler "Soir", der immer angelegentlich Begleitungen zu den Bernaltungsstellen der Deutschen Reichsbahn unterhält, schreibt:

"Es unterliegt keinem Zweifel, daß die Reichsbahn die Tante erheben wird und zwar diesmal in einem günstigen Ausmaß. Sie kann die Gefahr eines Eisenbahnstreiks nicht dauernd dadurch hinauschieben, daß sie erklärt, ihre Mittel zu haben."

Aus Berlin verlautet: Die Streitgespräch bei den Eisenbahnern wächst täglich. In acht Verfallungen haben gegen die Betriebsleiter bekannt, daß in Berlin alle Betriebsabteilungen für den Streit ausgefallen sind, bei dem Fall, daß die einseitige Antwort der Reichsbahn abblehnt."

Der Schritt der Gewerkschaften beim Reichsarbeitersinnlich, vornehmlich in den Konflikt der Eisenbahn, mit der Reichsbahn einzuleiten, hat zu keinem Erfolg geführt. Da die Verhandlungen zwischen beiden Parteien noch schweben, kommt eine Schlichterkeit nicht in Frage. Es heißt auch, daß die Reichsbahn abblehnt.

Landtag.

Im Preussischen Landtag wurde gestern über den Antrag, dem Landtag unverzüglich einen Gesetzentwurf vorzulegen, wonach das Höchstalter der Richter auf 68 Jahre festgesetzt wird, namentlich abgelehnt. Der Antrag wurde mit 238 gegen 188 Stimmen der Reichspartei abgelehnt. Ein Antrag Rabendorff (DVP) auf Auflösung der Reichsämter zur Vertretung vor den Arbeitsgerichten wurde in namentlicher Abstimmung mit 205 gegen 159 Stimmen abgelehnt. Der Antrag der Wirtschaftspartei auf Wählbarkeit der Wirtschaftsprüfer wurde dem Reichsamt abgelehnt.

Der Bauernzusammenschluß.

In einer gemeinsamen Vorstandssitzung des Bundes der Grenzmark Brandenburg und der Grenzmarklichen Bauernvereine, die dem Zentrum nahe stehen, wurde einstimmig beschlossen, sich zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen. Als Zweck des Zusammenschlusses wird angegeben, in allen landwirtschaftlichen Fragen durch einheitliches Vorgehen eine bessere Vertretung der landwirtschaftlichen Interessen der Provinz zu erreichen.

Am kommenden Dienstag wird im preussischen Landtag wieder über das Gewerbesteuergesetz mit Einbeziehung der freien Berufsangehörigen. Kommt keine Zweidrittelmehrheit zustande, so wird ein Antrag der Regierungspartei über Erlass einer Notverordnung erwartet.

Was ist Togal?

Togal-Tabletten sind ein hervorragendes Mittel bei Rheuma, Gicht, Lähmung, Grippe, Nerven- und Kopfschmerz, Erkältungskrankheiten, Schindeln. Sie sind nicht durch milderwertige Mittel zu ersetzen. Beständig anerkennen über 5000 Ärzte, darunter viele bedeutende Wissenschaftler, die Wirkung dieses Mittels. Sie Ohren Arzt. In allen Apotheken. Preis 1.40, 0.46 Chin. 126 Lith. 743 Acad. anal. sal. ad 100 Amyl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt



Rauscher Haut Halle Erziehung.

In dieser Woche haben unsere Schulen ihre Tore weit geöffnet. Ein großer Strom von Schülern...

Dies ist nicht leicht. Das ist ebenso schwer, wie forbar. Der Dichter Hebel hat einmal das Wort gesagt:

Kinder sind Kübel von Gott und schwerer als andre zu fassen. Aber der Liebe gelingt's, wenn sie sich selber bewingt."

Jeder Erzieher greift ein in das tiefe Geheimnis des Lebensvorgangs, der im Innern der Kindesseele das Kind zu einem bewußten und selbständigen Menschen gestalten will.

Dabei müssen die drei großen Erziehungsgemeinschaften im gegenseitigen Vertrauen miteinander wirken: die religiös-sittliche Gemeinschaft der Familie, die religiös-sittliche Gemeinschaft des Staates, die religiös-sittliche Gemeinschaft der Kirche.

Manfred Koennelt.

Unsere medizinische Fakultät beim internationalen Kräftigen Fortbildungsfest in der hohen Zetra.

Der Verein seiner Ärzte veranstaltet vom 19. bis 23. Mai 1929 in den Kurorten der hohen Zetra unter der Devise "Der praktische Arzt" einen internationalen ärztlichen Fortbildungsfest...

Der fünf Tage dauernde Kursus wird abwechselnd in Alt- und Neuschwede, Zetralomnitz, Wechsheim, Malarenau und Schirmersee stattfinden.

Eine kleine Drehung zurück.

Die hiesigen Lebenshaltungskosten-Anzeiger hat das Statistische Amt der Stadt Halle nach dem Stande vom 10. April auf der Grundlage der fünfjährigen Normalfamilie, bezogen auf 1919/21 = 1, berechnet, und da ergibt sich, daß die Lebenshaltungskosten eine leichte Drehung zurückgemacht hat:

1. Gesamtlebenshaltung (Ernährung, Wohn...

Die Nacht der Einbrüche. Einbrüche an fünf Stellen. — Die Täter zum Teil gefaßt. „Quo vadis?“

Das Zimmer des Einbruchdegenerats der Kriminalpolizei ist heute wieder einmal einem Raubzettel ausgesetzt. Die liegen auf Tisch und Schrank...

Heute Nacht hörte ein Bewohner eines Hauses in der Königstraße ein verächtliches Geräusch am Hause. Als er zum Fenster hinausblickte, bemerkte er, daß einige Männer an einem Schaufenster hantierten...

Mit den Spitzhüben wird nunmehr wohl endlich die Bande dingfest gemacht sein, auf deren Konto

mindestens 30 Einbrüche

in der letzten Zeit kamen. Die gestern und heute verhafteten Einbrüche heißen Erich Liebke und Karl Haller. Ein Teil der Beute wurde in der Wohnung eines der Verhafteten gefunden...

Bei dem Einbruch auf dem Markt verletzten einige Passanten den Täter, dem hauptsächlich ein Passant Hilfe und Festnahme. Im ganzen sind bis heute fünf vier Verhaftungen vorgenommen.

Bei einem der Täter fand man den bekannten Roman von Gienkewicz „Quo vadis?“ d. h. auf Deutsch: Wohin gehst Du? Die Antwort wird für den Einbrecher wohl heißen: Aus Zuchthaus. Denn der Herr hat schon allerlei auf dem Herbolz.

Die Polizei teilt zu den Einbrüchen mit: Vergangene Nacht gegen 3 Uhr wurde auf dem Marktplatz die Schaufensterthebe eines Herrengarderobegefäßes von unbefannten Tätern eingeschlagen und verächtliche Sachen entwendet.

Am 2. 20 Uhr wurde in der Dethlefsen Str. in einem Zigarrengeschäft eingebrochen. Gestohlen wurden etwa 4 Kisten Zigarren. Gegen 4.35 Uhr wurde das Lieferantengeschäft nach der Königstraße gerufen.

Am 11. 20 Uhr wurde in der Dethlefsen Str. in einem Zigarrengeschäft eingebrochen. Gestohlen wurden etwa 4 Kisten Zigarren. Gegen 4.35 Uhr wurde das Lieferantengeschäft nach der Königstraße gerufen.

In der vergangenen Nacht versuchten unbefannte Täter in ein Wollwarengeschäft in der Langestraße einzubrechen. Das Sicherungsschloß war geöffnet und die Glascheibe der Tür eingeschlagen.

In der letzten Nacht wurde von unbefannten Tätern die Schaufensterthebe einer Leibkubanhaltung auf der Mittelstraße eingeschlagen. Aus dem Schaufenster wurden Hüter, Zigaretten, Tabakpfeifen und Tabak im Werte von etwa 60 RM. gestohlen.

Laufauto und Straßenbahn.

Heute morgen stießen in der Merseburger Straße, Ecke Thüringer Straße, ein Laufkraftwagen und ein Wagen der Linie 4 zusammen, wobei der Hinterrad der Straßenbahnwagen eingeschlagen wurde.

Ueberfall.

Gestern abend wurde der Mägde Karl Herrmann in Annenborj wohnhaft, vor dem Grundstück Reagenburger Straße 8 von zwei Männern ohne jeglichen Grund niedergeschlagen und mit Haken getreten.

Die Zell'che Villa als Damenstift.

Der Generaldirektor Sell, der bekanntlich nach Berlin übergesiedelt ist, hat sein herrliches Wohnhaus in der Ecke der Sualze- und Straße an dem Vaterländischen Frauenverein zu veräußern.

Der Vaterländische Frauenverein geht schon lange mit dem Plan um, ein Damenstift zu errichten. Hier hat er ein Grundstück in bester Lage gefunden, das sich für seinen Zweck geradezu ideal eignet.

Das Haus enthält wohl über dreißig Zimmer und wird umschlossen von einem gut gepflegten Garten mit prächtigem Baumbestand. Es liegt im schönsten Stadtteil von Halle, dem am von der Straßenbahn, ferner nahe dem Canal und den öffentlichen Parks.

Wit kommen in der nächsten Woche auf das Projekt zurück.

Jahreslängige Tötung.

Wegen jahrelanger Tötung verurteilte am Donnerstag das Schöffengericht den Mörderin Sommer Anhaltens K. aus Wittenberg zu zwei Jahren Zuchthaus. Die Verurteilung wurde auf 3 Jahre ausgesetzt gegen Zahlung einer Buße von 100 Mark die er in Wittenberg leisten kann.

Der Fall liegt um so tragischer als es gerade ein besonderer Freund des Bauern, der Arbeiter Kurt Schmidt war, der den Tod bei jenem Unfall fand.

Wie entstand der Zusammenstoß?

Ueber den am 6. April erfolgten Zusammenstoß zwischen der Ueberlandbahn und der Straßenbahn am Nieschlag wird uns heute mit der Bitte um Veröffentlichung eine dritte Darstellung gegeben, die von den andern beiden entscheidend abweicht.

Neue Arbeiten des Tiefbauamts.

In der Woche vom 15. bis 20. April werden von dem im Auftrag der hiesigen Tiefbauverwaltung nachfolgende größere Arbeiten begonnen oder fortgesetzt:



Ich fahre HORCH 8 weil ich ihn liebe

BARONIN NADINE UKKUL, geb. v. RADOWITZ



HORCH 8 — durch seine elegante Einrichtung und seine schöne Karosserie für die moderne Frau prädestiniert — zuverlässig in der Steuerung, leicht in der Handhabung: im wahren Sinne des Wortes ein ritterlicher Wagen

HORCH-VERKAUFSTELLE HALLE a. S.: HABERMANN & CO., GROSSGARAGE, BERLINER STRASSE 10/11. FERNSPR.: 23212 DRESDEN: Horchfiliale, Sauer, 21 | ERFURT: Mohag, Motorhandlungen, m. b. H., Reglering 12 | LEIPZIG: Horchfiliale, Rennfelder Strasse 2 | MAGDEBURG: Magdeburger Anstalten Otto Böhning, Sternstr. 18 | NORDHAUSEN: Ruff & Fries, Am Altener 7 | SAALFELD a. S.: Lorber & Schuon, Maschinenfabrik G. m. b. H. | WITTENBERG: Walter Pippig, Zuchtmanngasse

Ausschließung der Weichstraße zwischen Judenriedhof und Straße „Große Kaulen“, des Wasserbauwesens zwischen Kaulenstraße und Frankeplatz, der Ludwig-Büchener-Straße zwischen Weich- und Wilhelmstraße, der Kaulenstraße zwischen Kaulenstraße und dem Ring zum grünen Kranz. ...

Ein bunter Jahrmarkt.

Für den Jahrmarkt haben sich in diesem Jahre wieder zahlreiche Karussellbesitzer, Kleinhandler und Schaubühnenbesitzer angemeldet, so daß der Platz kaum ausreichte. ...

Die Händler sind zum weitaus größten Teil aus Halle, Eisenbahn, Lederwaren, Holzwaren, waffenähnliche Überlegen natürlich — es sollen allein 72 Wärenden haben sein. ...

Wettervorhersage.

Mitteldeutschland liegt im Übergangsbereich der bisher auflebenden Kaltluft und der jetzt aufzunehmenden wärmeren Luftmassen aus Westen und Südwesten. ...

Barometrischer Wetterbericht. 12.4.9 Uhr abends, 12.4.7 Uhr morgens. Barometer Millimeter: 756.4, 758.3. Thermometer Celsius: +4.9, +5.2. Rel. Feuchtigkeit: 67%, 68%. Wind: NO 3. NO 1. ...

Steinwürfe gegen einen Zug. Gestern abend gegen 18.45 Uhr wurde der Personenzug Halle-Gallersleben in der Nähe des Galgenberges von der Galgenbergseite aus

mit Steinen beworfen, Verlesene aber nicht verletzt. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

Langsames Steigen.

Der Unterpegel der Saale bei Troitz zeigte heute einen Wasserstand von 3.88 Meter. Die Saale ist seit gestern um 4 Zentimeter gesunken. ...

Turbulenzen.

Wie uns der Co.-Soz. Freisprecherband mitteilt, werden in der Woche vom 14.-20. April folgende Choräle von den Hausmannstürmen geboten: Sonntag: „Dir, dir Jehovah, will ich singen.“ ...

Vierhundertfeste der Protestanten von Speyer. Am Sonntag (Kantate), dem 28. April, abends 8 Uhr, soll der vierhundertste Geburtstag des Tages von Speyer durch eine evangelische Kundgebung in der Marktkirche würdig begangen werden. ...

Ostertag im Provinzialmuseum.

Am 14. April, vormittags 11 Uhr, wird die bekannte Spielform ein Professor haben im großen Saal der hiesigen Landesanstalt für Vorkursarbeiten ihr Jahresaufspiel „Ostern“ zur Darstellung bringen. ...

Das Biß geht zur ersten Weibe, die erste Pummel wird gelacht. Aus mancherlei anderem fröhliche „Begeben“ des Ostermorgens geht es hinüber in eine lässliche Hodgepodge mit Tanz und Reigen, Lied und Musik und mit fröhlichen Bräuden. ...

Wochenpielplan des Stadttheaters.

Deute, Sonnabend: „Art und Anna“, Sonntag, 11 Uhr: öffentliche Hauptprobe zum VIII. Stadt-Sinfoniekonzert, 15 Uhr: „Unter Gefährtsaufsicht“, 19.30 Uhr: „Calanova“, Montag: VIII. Stadt-Sinfoniekonzert; Dienstag: „Calanova“, Mittwoch: „Der sitzende Holländer“, Donnerstag, in völlig neuer Einhabung: „Das Dreimäderlchen“, ...

Im Thalia-Theater gelangt am Sonntag „Der Proseh Mary Dugan“ zur Aufführung.

Ufa, Leipziger Straße.

Die ganze Geschichte kommt daher: Die Tochter einer unvorzweifelhaft reichen Frau hat im Hotel die beiden Zimmer 145 und 154 vermietet. Als ihr das zum Berufsstellen kommt, hat sie einen Verleumdung am Finger, dessen Verfasser sie fälschlich in einem kaufmännischen Büren zweifelhaften Ranges vermutet. ...

Warenhäuser, Konsumvereine u. Mittelstand.

Öffentliche Versammlung der Deutschnationalen Volkspartei am Sonntag, dem 14. April 1923, vorm. pkr. 11 Uhr, im großen Saal des St. Nikolaus. Redner ist der bekannte Mittelstandskämpfer und ehemalige Landtagsabgeordnete Wilh. Jaeger-Celle. ...

Capitol.

Reinhold Schünzel ist wieder einmal zu sehen, und zwar in dem Film „Don Juan in der Wäbdenhschule“, gebietet nach dem Schwanf „Der ungetreue Edvard“ von Hans Ertm. ...

Der Deutsche Muttertag wird am 2. Mai Sonntag gefeiert.

Das Fest der goldenen Hochzeit feiert am 16. April der Schuhmachermeister Wilhelm Hoffner mit seiner Ehefrau Marie, geb. Butt-bahn, Silberstraße 4.

80 Geburtstage. Am 15. April begeht ein angesehener Wiltbürger unserer Stadt, Herr Amtmann Thomas Riche, Partrische 8, seinen 80-jährigen Geburtstag in vollster geistiger und körperlicher Frische. ...

Reichstagswahl-Berein Halle (Saale). Anführer-Kursus beginnt Montag, 15. April, abends 8 Uhr. Off. an Landw. Lehranstalt Köpferplan 1 (Leipziger Turm). Tel. 2721.

Die G.Z.-Mittelpunkte Große Wäbdenhschule 11. werden am morgen nachmittag, 8 Uhr, eine große Jugend- und Fremdenvorstellung u. a. werden laufen. ...

G.Z.-Mittelpunkte Am Mieselplatz: Heute abend, 10.30 Uhr, nach Schluß der Tagesvorstellung, findet die letzte Nachtvorstellung mit dem wissenschaftlichen Großfilm „Die Nacht der Erkenntnis“ statt.

Téléphone Kambrino, der ausgezeichnete und in Halle ganz besonders geschätzte Pianist, gibt nach langer Pause am 24. April hier wieder einen Klavierabend mit hochinteressantem, wertvollem Programm. ...

Der dritte und letzte Sommerabend des Bohlenbühnen-Theaters findet unter Mitwirkung von Loni Scholz (Gesang) und Walter Trobener (Klavier) am 22. April statt. ...

Zoologischer Garten. Sonntag, 16. und 20. Uhr, Konzerte des Hall. Symph. Orch. Leitung Benito Süss.

Singstimmchor für Frauen. Am Montag, 15. und Dienstag, 16. April hält Frankfurtermeister Elisabeth Voss, Haack, gept. am Universitäts-Stranzenhaus (Charité) Berlin, im Neumarkt-Schützenhaus (Halle), einen Lichtbildvortrag für Frauen über Stranzenpflanzen. ...

Geistliche-Berater. Morgen, Sonntag, 16. April, im großen Festsaal Konzert der Bergkapelle.

Kultur günstige Preisverhältnisse!

Durch besonders vorteilhaften Einkauf haben wir anzubieten: ca. 13000 Meter Zephir, Popeline ferner große Posten Trikotagen alles durchweg erstklassige Qualitäten. Diese Waren sind auf Extra-Tischen im Parterre unseres Geschäftshauses bereit gestellt und kommen ab Montag, den 15. April, vormittags 9 Uhr, zu enorm billigen Preisen zum Verkauf. Nur Barverkauf! Beachten Sie das Spezialfenster! Kein Umtausch!

Von diesen Stoffen übernehmen wir auch die Anfertigung von Oberhemden nach Maß und stellen sich diese dadurch ebenfalls ganz besonders billig!

Wedoy-Pönicke & Steckner A.G.

Aus der Heimatklassiker und Abortanlagen.

Ein Kreisjugendpfleger über Literaten. Der Kreisjugendpfleger des Landkreises Jena...

Der Taufstein verlinkt.

Jena. Unter dem Altarlag der Kirche in Strömung befinden sich gewaltige Gräber. Eine solche Wüstung hat sich aber nachgelesen.

Aufbewahrungsort für Heringe.

Sondershausen. Der Kaufmann Erich Droga aus Bad Frankenhausen wurde vom Gemeindefiskuschen Schiffsgericht wegen Meinungsäußerung zu einem Jahr Zuchthaus verurteilt.

Für unterirdische Bauvorhaben nur heimisches Holz.

Weimar. Das Thüringer Finanzministerium meldet sich mit folgendem Schreiben an Behörden und Dienststellen: Die Vorlage der einschlägigen Vorschriften...

Der Bürgermeister verläßt die Stadt.

Rehrbach. Der enobische Kommunalvorstand in Jena hat zu einem Antrag geäußert, der wohl einzig in seiner Art dastehen dürfte.

Form und der darin gebrauchten Ausdrücke selbstig wurde. Nach mehrmaliger Verhandlung wurde die Sache...

Ein tödlicher Nadelstich.

Jena. In die Landesklinik wurde die 28-jährige Ehefrau Erna Biedl aus Kalia eingeliefert, die sich eine Nadel in den Fuß gestochen hatte.

Zum Prozeß Willuweit.

Genscha. Im Willuweit-Prozeß wurde am Donnerstag der Zeugenvernehmung begonnen. Als erster Zeuge wurde der selbige Geschäftsführer...

Stiftungs-Linderbach eingekerkert.

Linderbach bei Erfurt. Aus bisher unbekannter Ursache brach im hiesigen Stiftungs-Linderbach Großfeuer aus...

Der Tod im Wasserbeden.

Schöna. In Radolfstadt. Beim Vornehmen einer Ausbesserung an dem Wasserbeden, das der Wasserleitung als Sammelbehälter dient...

musste ausgepumpt werden, um die Leiche des Ertrunkenen zu bergen.

Ferkelpreise.

Schierke. Auf dem Schweinemarkt am Mittwoch waren aufgetrieben 554 Ferkel und zwei Käufer.

Bad Bibra. Der Ferkelmarkt war mit 94 Gauschweinen in 18 Rößen besetzt.

Noch guter Winterport.

Schierke. Die Schneedecke war auf dem Broden schon unter einem hohen aufzukommen. Da noch über Nacht der Winter wieder da...

Seine „schwere“ Arbeit.

Thale. Ein Ministerialdirektor vom preussischen Ministerium für Kunst, Wissenschaft und Volksbildung hatte im März Volkschulen revidiert.

Senkung der Grundwertsteuer.

Deflau. Der Haushaltsausschuß des Anhaltischen Landtages nahm einstimmig einen Antrag der nationalen Wirtschaftsfraktion an...

Die Flammen schlugen durch vier Stodwerke.

Wöben. Durch Großfeuer wurde das Betriebsgebäude der Jammerrmühle in Gersdorf zerstört. Der Feuer war durch Selbstentzündung entstanden...

Steuerentung.

Arten. Unsere Stadt ist in der glücklichen Lage, ihre Steuerlast zu ermäßigen, wobei allerdings nicht zu übersehen ist...

Ein Dorf ohne Fernsprechanschluß.

Friedrichshagen. Bis her fehlte unter Dorf seinen Anschluß an das Telefonnetz. Erst jetzt wurde ein öffentlicher Fernsprechapparat im Dorfhaus eingerichtet.

Gegen den Kiefernspanner.

Salzau. Bekanntlich leistet die Seidewaldungen sehr unter dem Nahrungsmittel der Kiefernspanner und Spanner. Die Fortsetzung läßt kein Mittel unberührt...

Das entkräftete Tier.

Schöna. Das rätselhafte Tier, das kürzlich ein Tiermörder hier gefangen hatte, stellte sich als ein Wolfhundenbär heraus.

BAD-NALAI. 45 Minuten von Frankfurt a. M. Weltberühmte kohlen-säure-reiche Natrium-sulfid-thermen (30,5-34,4 C).

Tarantella. Ein exotisches Abenteuer. Roman von Sarah Baumgarten. Copyright 1928 by Georg Müller Verlag, München.

Eingeborenen-Ranu auf die hohe See geschickt. „Mantel, Weichte“, sagte er mit Gummor hinzu...

am Boden, fangen und schlagen die hölzernen Stöckchen. Ran traten die kunstvoll blau und rot bemalten Weiber an der Treppe an.

lag in Gruppen herum, und lag an kurzen Pfeifen. Immer lebendiger wurden die Töne. Weichte auch der Rhythmus in den Beinen.

Die letzte Luchzährlin geht ein.

Wag. Die Luchzährlin H. ... hat den größten Teil seiner Personalien entlassen.

Bjantaffen in der Luppe.

Fischen. Am Mittwochvormittag konnte man Bjantaffen in der Luppe eine Bismarckrate erlegen.

Das Stadtparlament aufgelöst.

Nebra. Wir haben kein Stadtparlament mehr. Nachdem schon seit geraumer Zeit die Verhandlungen über die Abgabe von ...

100 Einbrüche.

Verurteilung einer Einbrüchebande. Gießen. Die Vernehmung des Wagner und ...

Die Verträge beim Wohnungsamt. Dresden. In der Stadtdirektorienverhandlung erklärte Oberbürgermeister Dr. Müller zu den ...

Ernähigung der Strompreise. Leipzig. Der Rat der Stadt Leipzig beschloß, die Tarifermäßigung ...

Wringmaschinen Ersatzweizen billigst - Spezial-Abteilung - Billigste Preisberechnung - Gummi-Bieder, Gr

nach wird für Wohnungen auf Antrag der elektrifizierte Strom zur beliebigen Verwendung ...

Die Sparkassenräuber in Haft.

Chemnitz. Der Kriminalpolizei ist es am Freitagmorgen gelungen, die drei Räuber zu verhaften, die am Mittwoch in der ...

Die Verträge beim Wohnungsamt. Dresden. In der Stadtdirektorienverhandlung erklärte Oberbürgermeister Dr. Müller zu den ...

Ernähigung der Strompreise. Leipzig. Der Rat der Stadt Leipzig beschloß, die Tarifermäßigung ...

zu erheben. Dann würde der Einnahmestillstand bei 30000 Mark betragen. Dafür soll man bei ...

Meißner. (Mit der Hand unter die Waage.) Die der Benelischen Metallfabrik ...

Seitliche. (Seitlichs Bundesbüchlein.) Die Schillinggesellschaft ...

Manofel. (Kantäglichkeit.) Der zeitliche ehemalige Galhof „Zum goldenen Löwen“ ...

Stetten. (Aussageklarer Unfall.) Donnerstag abend gegen 10 Uhr lang ein ...

Pöndel. (Ländlicher Abfuhrzug beim Baumfällen.) Im benachbarten preußischen ...

Wolken. (Immer noch frohlocken.) In der Hauptstadt erfolgten heute ...

Wahlbuben. (Einrichtung des Wahlbuben.) In der Wahlbuben ...

Rißband. (Rohr Ausbreitung.) Zwei junge Burden von hier, die sich bei einem ...

Größenhain. (Wiederholter Einbruch.) In dem bei Hain gelegenen „Grünen ...

Stettin. (Mitteldeutscher Jahrestag.) Am Sonntag begann im Saale ...

Neue Bücher.

Die Bogen. Gern läßt man sich ...

Wringmaschinen Ersatzweizen billigst - Spezial-Abteilung - Billigste Preisberechnung - Gummi-Bieder, Gr

sich am Boden, füllte den Wagen mit ungeheurer Menge Schwefelstein ...

zufällig, wenn er in heißen Nächten, wo ihm die ...

Aufregung Ralph befehle, und sprach auf ihn ein ...

wohl die Tür aufbrechen können, aber es ist ihm nicht gelungen, das Schloß ...



Donnerstag, den 13. April 1929

Jugend-Fuß- und Handball.

Der Start zur zweiten Serie 1928/29 beginnt mit nicht weniger als 22 Spielen.

Nachdem der lange Winter nunmehr einer wärmeren Zeit hat weichen müssen, wird es im Lager unserer Sportjugend wieder lebendig.

Und nun zum Programm des Sonntags. Von den Spielen der Junioren der 1. Klasse dürfte das Spiel zwischen Borussia und VfL Merseburg auf dem Borussia-Platz das meiste Interesse beanspruchen.

Bei der 2. u. 6. n. sind die Spiele fast schwerer als bei den Junioren, da in dieser Klasse sehr viel mehr Gleichwertigkeit, aber auch überlegende Mannschaften zu finden sind.

Da fällt nun besonders die Begegnung BSB. 1 gegen Wader 1 auf. Erst in diesem Spieljahr hat Wader seit langem eine Mannschaft auf den Plan gebracht, die zu den besten Hoffnungen Anlass gibt.

Bei der Handball u. g. n. finden wir wieder die alles überragende 1. Jugend von Borussia im Kampfe gegen 98. Wenn sich 98 jetzt ankündigt, könnte es noch etwas unglücklich abgehen.

Die sechs Mannschaften der Begegnung Borussia und VfL Merseburg.

Bei der Handball u. g. n. finden wir wieder die alles überragende 1. Jugend von Borussia im Kampfe gegen 98.

Die sechs Mannschaften der Begegnung Borussia und VfL Merseburg.

Borussia und Sportfreunde vor schweren Aufgaben.

Fortuna-Leipzig in Halle. — Borussia in erfolgreichem Spiel? — Der Chemnitz.

Der 14. April steht im Zeichen der Totalwettspiele in der Mitteldeutsche Fußballmeisterschaft, die das Stadium der 2. Fußballmannschaft erreicht haben und noch folgende acht Mannschaften in Konkurrenz haben: Dresdener SC, VfL, Fortuna und Wader-Leipzig, VfL und Wader-Chemnitz, Sportfreunde und Borussia. Zwei Vereinen der Provinz Sachsen ist es gelungen, bis zu dieser Runde vorzudringen, um nun in den morgigen Spielen gegen die vielleicht stärksten Vereine, die sich noch im Wettbewerb befinden, anzutreten.

Dresden: Dresdener SC. — VfL-Leipzig; Leipzig: Wader-Leipzig, Wader-Chemnitz; Halle: Sportfreunde-Fortuna-Leipzig; Chemnitz: VfL-Borussia-Halle.

Bei diesen vier Spielen wird wohl das in Dresden zum Austrag kommende zwischen VfL-Borussia-Leipzig die meiste Anziehungskraft haben, denn hier gibt es einen Rivalenkampf zu sehen.

Borussia-Halle hat VfL-Chemnitz in Chemnitz zum Gegner. Von vornherein ein Urteil zu fällen, daß Borussia in Chemnitz verliert, wäre verfehlt, denn die Vobeherrschung in der letzten Zeit durch Unschicklichkeit der Torhütermacht verächtlich getrübt.

Bei der 2. u. 6. n. sind die Spiele fast schwerer als bei den Junioren, da in dieser Klasse sehr viel mehr Gleichwertigkeit, aber auch überlegende Mannschaften zu finden sind.

Da fällt nun besonders die Begegnung BSB. 1 gegen Wader 1 auf. Erst in diesem Spieljahr hat Wader seit langem eine Mannschaft auf den Plan gebracht, die zu den besten Hoffnungen Anlass gibt.

Bei der Handball u. g. n. finden wir wieder die alles überragende 1. Jugend von Borussia im Kampfe gegen 98. Wenn sich 98 jetzt ankündigt, könnte es noch etwas unglücklich abgehen.

Die sechs Mannschaften der Begegnung Borussia und VfL Merseburg.

Bei der Handball u. g. n. finden wir wieder die alles überragende 1. Jugend von Borussia im Kampfe gegen 98.

Die sechs Mannschaften der Begegnung Borussia und VfL Merseburg.

Freunde: man lie in besser harmonie Hand-in-Hand-arbeiten, sind sie bestimmt in der Lage, auch den größten Gegner zur Herabgabe seines ganzen Könnens zu zwingen.

Zwei Punktspiele. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

Eintritts-Jaorek. Während man nun in anderen Gauen fleißig mit Gesellschaftsspielen beschäftigt ist, man die Mannschaft durch gute Spielabschlüsse vorbereitet für die Wettspiele am 19. April, hinter mir im Saalegau mit unsern noch arg im Rückstand befindlichen Verbandsmannschaften noch fünf bzw. sechs Sonntage abzuwarten, ehe sie von den Punktspielen 1928/29 Abschied nehmen können.

WANDERER TREU WIE KEIN ANDERER. WANDERER WERKE A. G. SCHÖNAU BEI CHEMNITZ. Verkauf durch: L. Westermann, Halle (Saale), Bücherstraße 3 x Fernruf: 25913



Keine Ladenhüter in Ihr Schaufenster.

Duende, sonst ganz tüchtige Kaufleute, werden mit diesem Mühlstein einzuwandern sein, ja selbst manche Schaufensterdekoratoren werden davon überflutet sein.

Tatsächlich hatte auch ich, solange ich mir die Sache nicht genau überlegte und nicht verschiedene Versuche machte, geglaubt, daß Schaufenster hauptsächlich dazu dienen sollten, Ladenhüter zu verkaufen.

Zugegeben, daß Ladenhüter verkauft werden müssen und auch angenommen, daß dazu das Schaufenster viel eignet; aber was bedeutet das gegen den Schaden, der dem Laden dadurch zugefügt wird?

Kürzlich habe ich ein schlagendes Beispiel dafür gesehen. Ein altes, langbelebendes und nicht fortschrittlich geleitetes Kleintextil-Geschäft beschloß, einen Ausverkauf zu veranstalten. Es hatte dies nie vorher getan.

Es war der Meinung, die Hauptlade bei einem Ausverkauf sei, billige Ware zu zeigen — und so häufte es eine Menge von Resten und Ueberbleibseln aus alte Zeiten und verformte Ware — und zeigte sie mit niedrigen Preisen im Schaufenster.

Die Wirkung war verdröhnend. Der Hausen häufige Ware läßt keine Anziehung auf das Publikum aus, die Leute waren abgewiesen, das Ansehen des Geschäftes war geschädigt.

Die Schaufenster des Geschäftes waren in einen Irdballen verwandelt. Vor allen seinen Kunden hatte es sich als eine Wunde schädlicher Schandware gezeigt.

Sein einziges Attribut vor dem Ausverkauf war sein Ruf verlässlicher, guter Qualität.

Indem es billigen Schand in sein Schaufenster tat, zerstörte es in wenigen Tagen dieses Ansehen.

Daher ist eine Regel der Verkaufsfunktion, erst an den Kunden zu denken, selbst wenn dies auf Kosten des Verkaufs geschehen muß. Man kann es als einen Versuch feststellen, daß man zuerst an den Laden und dann erst an das Schaufenster zu denken hat.

„Aber“ wird der Kaufmann sagen, „Ladenhüter müssen verkauft werden.“

Ja, aber sie müssen nicht durchs Schaufenster. Sie können auf einem separaten Tisch oberhalb im Laden oder im Untergeschloß oder ganz oben verkauft werden.

Jeder Laden überkauft sich manchmal, häuft unverkaufsfähige Sachen auf. Aber die dürfen nicht nach vorne ins Schaufenster gebracht werden, wo das Publikum alle ihre Fehler entdeckt.

Das Schaufenster sollte den Charakter des Ladens repräsentieren — das ist eine Regel, die, wenn überhaupt, nur wenige Ausnahmen hat.

Ich kenne einmal einen Juwelier, der eine Menge reicher Kunden hatte. Er vertreibt viele von ihnen, indem er in seinem Schaufenster eine Gruppe billiger, imitiertier Juwelen ausstellte.

Viele Gemüthsübler vertreiben gute Kunden, indem sie angefaultes Obst und Gemüse vorm ausstellen — es wäre besser, sie verdrängen es!

Viele Kreditoren haben lieber im Schaufenster vertrocknete und sonnengebleichte Süßigkeiten, als daß sie frische Ware darin verderben lassen. Sie verlieren dadurch mehr, als sie erparen.

Sie können Gold nicht verkaufen, wenn Sie Messing zeigen, noch Silber, wenn Sie Zute zeigen.

Unsern Anzeigen fehlt eines: Persönlichkeit!

Von W. S. W. Liff, Schriftf. r.

Unsern Anzeigen fehlt: Persönlichkeit!

Denn wie entstehen sie zumeist? Der eine schreibt auf Grund vager Unterlagen einen Text; ein anderer zeichnet auf Grund zwar ebenfalls vager, aber zumeist nicht einmal der gleichen Unterlage ein hübsches Bild. Dann werden Text und Bild von andern Seiten kritisch durchgesehen und verbessert.

Ein Künstler baut beide zu einer Einheit zusammen. Und dann kommt womöglich noch der Herr Chef, der doch zeigen muß, daß er das große Fortemmental und kommt auch den größten Scherenschnitt hat, und wirkt mit idyllischer Sicherheit glänzend gerade die paar Notizen heraus, die in dem von so vielen Seiten angegriffenen Text noch geblieben waren.

Ruhm besteht wahre Zusammenarbeit aber wohl gar nicht im Kritizieren und Berufen? — machen einer fertigen Arbeit. Denn so falsch die Arbeit auch sein mag — sie hat immer doch gerade das eine, an dem es ankommt: Individualität, nur so lange, wie niemand die Hand wider sie erhebt.

Wahre Zusammenarbeit besteht aber auch nicht darin, daß alle gemeinsam die Anzeile bauen. Denn wird sie „konstruiert“, wird eine Sache, aber keine Schöpfung. Kein Kind kann zwei Väter haben, an einer Warmwasserleitung können nicht zwei Bildhauer schaffen, an einem Gemälde nicht zwei Maler (eino ein Spezialist für Räume und einer für Menschen). Persönlichkeit ist vollkommene Einzelheit. Nur was eines einzelnen alleinliche Schöpfung war, kann dieses einzelnen unverkennbare Spuren tragen: kann Persönlichkeit haben.

Wahre Zusammenarbeit besteht darin, daß die vielen Berufenen das Material aufzubereiten, aus dem der eine, der Ausdrucksfähige, dann sein persönliches Werk entstehen läßt. Und nur auf anverleitet allerdings kommt es an: den Nützlichsten auszusuchen, dem die Aufgabe, das Material zu schaffen übertragen wird; und diesen vor- auszureichen zu dokumentieren, mit ihm alles und alles zu besprechen und wieder zu besprechen, bis er es innerlich gemindert hat und aus Werk fassen kann. Dann erst soll er das Material schaffen. Bist es dann fertig vor uns, so mögen wir es annehmen oder ablehnen; ändern dürfen wir an ihm nichts. Hände weg! Denn dies Material ist eine Persönlichkeit! Und Persönlichkeit ist heilig, ist unantastbar.

Es gibt Meister der Wort-Werbung. Es gibt Meister der Bild-Werbung. Jeder aber ist jeder von ihnen zumeist Fischer auf des andern Gebiet.

(Und was noch viel bedauerlicher ist: Sie wollen es nicht mehr haben! Es gibt zwar wenige Wort-Vererber, die sich am Bilde vergreifen; aber recht viele Bild-Vererber, die meinen, auch das Wort weithin zu können.)

Der Ideal wäre natürlich ein Universalist. Aber jede Generation bringt nur wenige von ihnen hervor. Bei Wilhelm Busch bestand diese vollkommene Einheit zwischen Bild und Text. Er hat seinen Text aus einem Guß vielleicht mit Paul Zinnel.

So find wir denn darauf angewiesen, zwei sich ergänzende Persönlichkeiten zu finden, das heißt zwei, die sich nicht bloß ergänzen können, sondern auch den guten Willen dazu haben. Dieser gute Willen liegt vor allem im Eig-selbst-Begehren. Kein Bildner darf sich entstehen, an dem der andere den Text schreibt; aber auch keine Textanzeige, zu der von andern die Zeichnung geliefert wird. Gleichzeitig und aus dem gleichen Geiste geboren müssen die Text und Bild sein, sollen sie sich zu einem untrennbaren Ganzen euen, und nicht zusammengefüg werden müssen. Walter Trier und „W“ (der Ulsteinredakteur Meyer) sind solche harmonische Zwillinge der Wort-Bild-Zwillinge!

Es gibt Bildanzeigen, die keines Textes, Textanzeigen, die keines Bildes bedürfen. Zugabe. Aber sie sind die Wilderheit. Wir sind deshalb auf diese, die Persönlichkeit gebührende Einheit von Text und Bild angewiesen.

Diese Einheit muß eine doppelte sein: Innerliche und äußerliche. Der Text darf nicht irgendwo außerhalb des Bildes herum-schwimmen; das Bild sich nicht mit einer Außenwelt, die es beunruhigen kann, auseinandersetzen. Das Bild darf nicht eine Persönlichkeit, sondern zwei — also gar keine! (Beispiele: Jede Zeitungs- und Zeitschrifts-Seite!)

Und innerliche Einheit: Der Text darf nicht eine junge Mutter sprechen lassen, wenn das Bild eine Säuglingschwelger zeigt (Kaffee-Sag-Infanter).

Das amerikanische Interat triumphiert in Deutschland: Dorthin ein zumeist sentimentalistisches Bild, dann ein erzählender Text, und unterhin Firma oder Erzeugnis.

Aber dieser „Triumph“ besteht sich nur auf die Zahl der amerikanisierten Anzeigen in ihrem Verhältnis zu den unamerikanisierten. Ihr Verberhältnis ist durchaus kein „Triumph“.

Warum? Ihnen fehlt Persönlichkeit. Die Leute, die sie kaufen, ähnen sind amerikanische Vorbilder, nach streben die Kopierer sogar die Dummheit, die Fälscher, den Nachahmer, die den abgebildeten Menschen nicht deutliche, sondern amerikanische Gesichter haben. Kopieren aber heißt, die eigene Persönlichkeit fortlassen. Eine Anzeile, in die keine Persönlichkeit hineingelegt wurde, kann auch keine Persönlichkeit besitzen!

Persönlichkeit reißt mit. Das ist uralte Wahrheit. Die Masse ist dumpf, stumpf und träge. Dann erst bricht sie dem Meer gleich die Dämme, dann erst vollbringt sie Genetisches (im guten wie im bösen), wenn eine Persönlichkeit sie in Bewegung brachte. Nehmen mir aus der alterneuen Zeit Husland, Italien. Die Fälscher, den Nachahmer, die den abgebildeten Menschen nicht deutliche, sondern amerikanische Gesichter haben. Kopieren aber heißt, die eigene Persönlichkeit fortlassen. Eine Anzeile, in die keine Persönlichkeit hineingelegt wurde, kann auch keine Persönlichkeit besitzen!

Persönlichkeit reißt mit. Das ist uralte Wahrheit. Die Masse ist dumpf, stumpf und träge. Dann erst bricht sie dem Meer gleich die Dämme, dann erst vollbringt sie Genetisches (im guten wie im bösen), wenn eine Persönlichkeit sie in Bewegung brachte. Nehmen mir aus der alterneuen Zeit Husland, Italien. Die Fälscher, den Nachahmer, die den abgebildeten Menschen nicht deutliche, sondern amerikanische Gesichter haben. Kopieren aber heißt, die eigene Persönlichkeit fortlassen. Eine Anzeile, in die keine Persönlichkeit hineingelegt wurde, kann auch keine Persönlichkeit besitzen!

Auch unsere Interate sollen in die kleine Welt ihrer Reichweite den Anstoß bringen, der die Gleichgültigen, die Müden, die Trägen, zur Tat aufreißt. Jedes von ihnen soll ein Menschenschmeckendes Ja sein: Eine Perle ist nicht leicht!

Nur wenn ihr ganzer Laden billige Ware enthält, können Sie billige Ware im Schaufenster ausstellen.

Der Hauptzweck des Schaufensters ist, Käufer in den Laden heranzuziehen.

Daher müssen Sie in das Schaufenster das hineinsetzen, was die Leute haben wollen und nicht etwa das, was Sie gerade verkaufen wollen.

Das rechte Ding zur rechten Zeit — das ist es, was im Schaufenster gezeigt werden sollte, aber nicht das unrechte Ding 3 Monate zu spät.

Benutzen Sie nie Ihr Schaufenster, um dem Publikum etwas aufzuzwingen, das es nicht haben will; außer, etwa, es ist die einzige Ware, die Sie verkaufen.

„Aber“, erwidert der Kaufmann, „mein Schaufenster muß erzieherisch wirken, ich muß manchmal einen Bedarf erzeugen!“

Ja, aber nicht im Schaufenster.

Will dies soll innerhalb des Ladens geschehen. Es ist sehr wichtig, solche Dinge auszustellen — Trübe mit billigen Waren zu haben, erzieherische Ausstellungen zu veranstalten, aber immer nur im Laden, nicht für das Publikum vom brauen.

Eine große Firma hat 7 oder 8 Schaufenster und kann ganz gut eines davon verwenden, um einen neuen Artikel herauszubringen.

Aber eine kleine Firma kann sich das nicht leisten. Sie wird damit mehr Kunden verlieren als gewinnen.

Benutzen Sie Ihre Schaufenster immer, um Ihr eigenes Spiel zu spielen. Vermeiden Sie es in irgendeinem außerhalb liegenden Apartment. Opfern Sie es nicht irgendeinem fremden Einfäufer, der sich überkauft hat.

Fragen Sie sich selbst, bevor Sie Ihr Schaufenster ausstellen: Warum werden die Leute diese Dinge kaufen? Was werden Sie brauchen?

Dann zeigen Sie diese Gegenstände im Schaufenster. Das bringt eine Menge Kunden in Ihren Laden.

Es gibt Ihnen eine Möglichkeit, Ihre Ladenhüter gleichzeitig zu zeigen — nämlich im Laden. Zeigen Sie dort ihr totes Material und verkaufen Sie beim ersten Anlauf billig.

Ein Laden sollte stets seine selbständiger Sachen in der Front zeigen.

Er sollte feinesse, keine Krüppel den neueren Moden entgegenstellend vorführen.

Ist die Kaufkraft einmal im Laden, so kann sie die Qualität Ihrer Ware sehen und würdigen.

Und das veranlaßt sie weit eher, auch Ihre Ladenhüter zu kaufen. Sieht sie aber die Ladenhüter im Schaufenster, dann geht sie in einen anderen Laden und kauft dort, was sie will.

Manches Schaufenster vertreibt Kunden — das ist eine unweifelhafte Tatsache, und ein Schaufenster, das die meisten Leute vertreibt, kann sicher kein Erfolg sein, bloß weil es ein paar Ladenhüter an einem paar Leute verkauft.

Nein! Es ist schlimm genug, Ladenhüter zu haben, aber es ist noch viel schlimmer, sich die Front eines Ladens damit zu verderben.

Es ist schlimm genug, eine Ware zu haben, aber es ist immer noch besser, sie auf dem Rücken als auf der Nase zu haben.

Tun Sie Ihren Erfolg in Ihr Schaufenster, aber nicht Ihren Mißerfolg. Tun Sie hinein, wonach die Leute auf der Aussicht sind, aber nicht, was Sie bereits zurückgewiesen haben.

Tun Sie leichtverfügbare Sachen, aber nicht Ladenhüter hinein; Sie werden eine weit bessere Gelegenheit haben, Ihre Ladenhüter zu billigen Preisen an die Leute zu verkaufen, die hinein- kommen.

4 Pfennige



Postillion

Nicht die Banderole rauchen Sie,
Sie rauchen den TABAK!

Die Banderole auf der Zigarettschachtel nennt zwar den PREIS der Zigarette,
beweist aber für die Qualität noch nichts.

Und doch kann man täglich feststellen, dass Raucher, dem Irrtum verfallen,
zu glauben, eine Banderole mit hoher Steuerziffer verbürge eine gute Zigarette.

Der Postillion kennt diesen Irrtum
und erentschuldigt ihn, denn er weiß, dass es eben bisher zu 4 Pfennig
nichts so Vollkommenes gab — keine Qualität, die jeden Raucher befriedigt
hätte.

Wenn die Banderole der „Postillion“ nicht den 4 Pfennig-Aufdruck
zeigte, würden Sie sicher glauben, eine 5- oder gar 6 Pfennig-Zigarette zu rauchen.

G. ZUBAN A.G. MÜNCHEN

Das ist schon eine treffliche Zigarette; mein Herr!

Vom Wert und Wesen der Propaganda.

Ein Zwischespiel.

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, was wohl zuerst die populärsten Persönlichkeiten der Welt leisteten, wenn ihnen mehr Menschen vertraut und gekannt als bis dahin...

Ihre Frage kommt mir unerwartet. Sie denken, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Dann ist also die Popularität das Resultat von drei Faktoren: Leistung plus Propaganda.

So ist es in der Tat, mag es sich nun um persönliche oder um industrielle Spitzenleistungen handeln...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Wir persönlich ist eine Serie von vier Briefen am wirksamsten. Der erste Brief ist nur eine Erinnerung. Er geht von der Annahme aus, daß der Empfänger gefaßt war...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Ich meine, wenn wir die populärsten Persönlichkeiten der Welt ermitteln wollen, müssen wir uns dem Sport und dem Film zuwenden...

Wir liefern schnell, gut und preiswert: Schreibmaschinen, Adressiermaschinen, Vervielfältigungsapparate, Büromöbel, Drucksachen, Karleien, Bürobedarf, Geschäftsbücher. Jaschke & Klautzsch, Halle a. S., Universitätsring 6.

Ich mit mir, und sie wird bei der nächsten Gelegenheit wieder zu Ihnen kommen. Ich bin der Ansicht, Sie in den Zeitungen und Zeitungsstellen aufgeben, gilt das gleiche...

Wie soll ein guter Werbestoff beschaffen sein: Knapp wie ein Telegramm, Schön wie ein Gedicht, Überzeugend wie das Einmaleins, Bedenklich wie ein Scherzstück...

Das „Follow-up“-System.

(Zum „Interessenten“ am Käufer)

Der „Follow-up“ ist die Verfolgung der Wirkung einer Anzeige durch weitere Korrespondenz...

Der Kauf, der dem Anzeigen zu folgen hat, Dieser ist, wie jeder Käufer weiß, ein sehr wichtiges Element in der Kunst, zu führen...

Ich weiß von Propagandaaktionen durch ganz Europa, die 5000 Anfragen zur Folge hatten. Ein Strom von Briefen ergoß sich über die Interessenten...

Eine Anzeige, und selbst eine ganzseitige, ist eben nur der Auftakt der Propagandaoperation. Sie erweist sich nur als ein Mittel...

Vor vierzehn Jahren unternahm ich, es mehr Fabriken zu veranlassen, sich in der Stadt Buffalo in N. Y. anzusiedeln...

Zwei weitere Briefseiten als „Follow-up“, um die Sache nicht in Betreffende geraten zu lassen. Jedem, der antwortete, schickte ich ein Buch...

In normalen Propagandaaktionen werden gewöhnlich von 5000 Pfund, die man auswirft, 4800 auf anschließende Anfragen und nur 200 Pfund auf die Briefseiten ausgeben...

Einem ganzrichtigen Schlag ins Wasser zu führen, ist darauf mehr Werte zu verkaufen, mehr neue Konten zu eröffnen...

Es ist wohl bekannt, daß die wirksamste Werbung durch gedruckte Worte der Reden des Vorterrahmhauses Sears-Robuch besteht...

Dieser überwältigende Erfolg eines großen Vorterrahmhauses, das jeden Cent seines Aufwandes der Werbung zu verdanken hat...

Weg der Briefe oder die die Wichtigste der „Follow-up“-Briefe ist. Diese Briefe müssen die Leute gehen, die sich durch Anzeige und Briefe allein noch nicht zu Käufern machen lassen.

Beschäftigen Sie sich mit der Frau.

Von Margot Wink, Köln.

Nachlässigen Aufschuß bringen wir, weil er mit aller Deutlichkeit den Standpunkt der Frau zur Beklebung darstellt...

Wenn Sie wissen, daß man sich mit der Beschäftigung, auch dann, wenn sie einen Lohn bezahmt, nicht überflüssig schätzen kann...

Interessieren Sie das Gedächtnis der Frau durch Bedarfs-Erfahrung. Ob Sie den zuerst gestellten Gegenstand führen oder nicht...

Unterstützen Sie das Gedächtnis der Frau durch Bedarfs-Erfahrung. Ob Sie den zuerst gestellten Gegenstand führen oder nicht...

OTO Deutscher Schnelldrucker völlig automatisch arbeitende Büro-Maschine. Alleinverteilung: Friedrich Müller, Halle (Saale), Leipziger Straße 29.

Zeitgenösser Bürobedarf. Ag. Weddy Halle-Saale. Warum „Eiweka“ Finanz- und Lohnbuchhaltung? Das Preiswerteste auf seinem Gebiet! Beachten Sie unsere nächsten-Inserate.

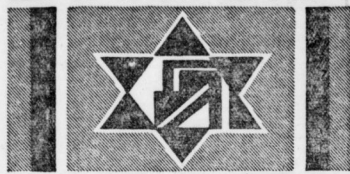




Es gibt so Schlagworte,

die im täglichen Leben benutzt werden. So behaupten Raucher zuweilen, sie könnten nicht immer dieselbe Marke rauchen. Dies trifft nur dann zu, wenn man unter den vielen Zigaretten die richtige nicht herausfindet. Wer aber das Glück gehabt hat, eine Zigarette ausfindig zu machen, die wirklich Qualität ist, wird ihr auch treu bleiben. Es muß natürlich eine Zigarette sein, die die wertvollsten Tabake enthält. Es muß eben **BULGARIA-KRONE** sein, das Meisterstück der 5-Pfennig-Zigaretten.

BULGARIA



KRONE

TEUSCHER

BULGARIA-ZIGARETTENFABRIK

Rundfunk am Montag Leipzig.

Wellenlänge 391,6 Meter.

13 Uhr: Schallplattenkonzert. 14 Uhr: Funkenberedungen. 15 Uhr: Probenübungen. (Anschließend: Dr. Ursula Schönlank: Schillerische Lieder aus „Junges Spanien“. 16 Uhr: Studienrat Köhler, Leiter Klavier-Abteilung. (Kulturfunk) Bringen Sie Ihren... am Laden reparieren bei... Erstes Fachgeschäft am Platz. Friedrichstr. 56

17 Uhr: Konzert. Das Leipziger Kunstjournale. Dirigent: Hilmar Weber. 17.45 Uhr: Funkenberedungen. 18.06 Uhr: „Was man heute noch wissen lernen?“ (Vorbereitung der RAG, gehalten aus Anlaß der Eröffnung der neuen Ausstellungsräume der RAG-Niederlassung Leipzig, Erdbeerstr. 4, von Herrn Dipl.-Ing.

Radiohaus Both, Königstr. 19

Apparate, Leuchtgerätee, in Sonderfall
Netzanschlußapparate
Komp. M. 89, 140, 185, 310, 360, 474, 675

Georg (Grußfeld). 18.30 Uhr: Wettervorhersage und Zeitangabe. 18.30-18.55 Uhr: Studienrat Friebe, Leiter Klavier-Abteilung. (Anschließend: Dr. Ursula Schönlank: Schillerische Lieder aus „Junges Spanien“. 19 Uhr: Robert Gerber, Leipzig: „Räuber der Jungfrau“. 19.30 Uhr:

Radioanlagen

bei besuener Zahlungswaise. Unverbindl. Kurt Horlitz, Elektromeister, Vorführung. Hakenbornstr. 1.

Dr. Salomon Kornitz, Leipzig: „Der vorberühmte Freuentag im Wandel der Zeit.“ II. „Die Grande Dame (Koroff)“. 20 Uhr: James Simon mit eigenen Berichten. (Anschließend: James Simon (Koroff), Bild. Schrift. Schmidt (Göteborg), Heinrich Schödlbauer (Stuttgart). 21 Uhr: Emdelwitz: „Ganztag. Eine stündliche Vorträge von Herrn Schödlbauer. (Anschließend: Egon Buchdrower: „Schneefest“. Gedruckt von Josef Krab. 22 Uhr: Zeitangabe, Wettervorhersage, Briefkasten und Sportnachricht. Anschließend bis 24 Uhr: Unterhaltungs- und Tanzmusik.

Radio auf günstige Teilzahlung beim Radiohaus

Moritzwinger 15. Inh. Hans Achter. Tel. 21840

Königswusterhausen.

Wellenlänge 1.648 Meter.

10.15 Uhr: Übertragung Berlin: Neueste Nachrichten. 12-12.30 Uhr: Englisch für Schüler: London als Industriell Centre; Studienrat Friebe, Leiter Klavier-Abteilung. 12.30-12.45 Uhr: Die Erörterung des Buchs durch fünfjährige (H); Kaufmann a. D. Willy Meyer. 12.45-13.00 Uhr: Runder Tisch. 13.00 Uhr: Übertragung Berlin: Neueste Nachrichten. 13.45-14.15 Uhr: Bildfunkberedung. 14.20-15 Uhr: Übertragung Berlin und Gefährdungen: Vom Sonnenstrahl, der als eine „Atom-Lucht“ (von Sophie Reinheimer); (Gefahren von Strahlung). 15-15.30 Uhr: Sonntags (Kulturfunk-literarische Stunde: So prägnant in Sprache

Die allergrößte Auswahl moderner Radioapparate bietet unsere ständige **Funkausstellung!** Lieferung aller Fabrikate gegen 12 Monatsraten.

Neuheit! **Loewe-Netzanlagen Mk. 65,-** Neuheit! Mk. 10,- Anzahlung, Rest in 10 Monatsraten. A.W. Frisch & Co., Landwehrstr. 19 Ruf 29277

(I): Bericht von Glycerin, Geor. Carlo Wolff. 15.30 bis 15.40 Uhr: Wetter- und Börsenbericht. 15.40 bis 16 Uhr: Frauenstunde. Vom Kriegsfunkenspiele der Ehe (II): Neben und Schwelgen; Dr. Ursula Simon. 16-16.30 Uhr: Französisch (Kulturfunk-literarische Stunde); Stud.-Rat Köhler, Leiter Klavier-Abteilung. 16.30-17 Uhr: Neues Kommissariat für Schüler (VII); Dr. Richard S. Stein. 17-18 Uhr: Übertragung des Radioinstitutes Berlin. 18-18.30 Uhr: Die Welt: eine die Kulturfunkliteratur, meine Welt (VI); Dr. Knoll Gahn. 18.30-18.45 Uhr: Englisch für Anfänger; Studienrat Friebe, Leiter Klavier-Abteilung. 18.45 bis 19.30 Uhr: Die Vorbereitungen des Ablasses von Herrn und Glycerin; (Veranstaltungsführer Schmidt. 19.30 bis 19.45 Uhr: Meeresschiffahrt für Hochseiler; (Moderator: Min.-Rat Kaufmann. 20 Uhr: Ernst Zoller, Glycerin vom Autor. 20.30 Uhr: Internationaler Stragramm-Konferenz. Übertragung von der Glycerin-Radio-Beredsam.-G. Wien. Anschließend: Preisnachrichten. Danach bis 23.00 Uhr: Tanzmusik.

Radioanlagen

komplett auf Teilzahlung von 10 Mk. Anzahlung an **C. Patzschke,** Akku-Ladestation. Steinweg 43. Tel. 24818.

100 Jahre

RITTER

Flügel - Pianos

unverwundlich, billig, tonreiche Qualitäts-Arbeit
Schallplatten Sprechapparate
aller führenden Marken, größte Auswahl. Außerst günstige Zahlungsbedingungen.

PIANO-RITTER

Piano fabrik
Leipzig
Straße 73

Plissees

Kleider-, Bunt-, Weiß-, Karbels- u. Monogramme

Stickerei

Hohlsaum, Langnetze, Zickeln, Knopflöcher

liefert schnell und billigst die altbekannte Plisseebrennerei

Gustav Lerche,
Kl. Ulrichstr. 33, Fernruf 28111.

Arterienverkalkte

Eine der häufigsten Todesursachen nach dem 40. Lebensjahre ist die Arterienverkalkung. — Wie man dieser gefährlichen Krankheit vorbeugen und weiteres Fortschreiten (Schlaganfall) verhindern kann, sagt eine soeben erschienene Broschüre von Geheim. Med.-Rat Dr. med. H. Schroeder, die oben auf Verlangen kostenlos und portofrei durch R. H. Kuhn, Berlin - Kaulsdorf 174 zugesandt wird.

Schöne Kleider, Kostüme, Mäntel, jetzt billig! Garantiert! Dreifach, halbes Preis! 100% Woll. an der Reißprobe, von Berlin zugehög.

Sie gehen bestimmt nicht fehl wenn Sie **Briko-Grudekoks** verwenden. Ab Lager und frei Haus durch **Mehnert & Müldener** Kohlenhandels-gesellschaft m. b. H. Privatstraße Zimmermann 10 Fernruf 263 21

Trommeln und Zubehör

für Ephelemonnsüge, Mäand, das größte Angebot. Vereine erhalten Rabatt bei gef. Aufträgen!
A. Hermann Müller, Halle a. S.
Musik-Instrumentenbau, Gr. Märkerstr. 3 (am Markt)

Möbeltransport Wohnungstausch

G. VESTER

Bahnpedition Möbeltransport

HALLE A'S

Reise- und Verkehrs-Büro Dellitzscher Str. 5 Fernruf 279 01

In jeder gewünschten Menge prompt lieferbar:

Deutscher Kalksalpeter

Deutscher Natronsalpeter

Beide Produkte sind dem Chilesalpeter in der Wirkung gleich, aber billiger.
Hervorragend geeignet zur Kopf- und Rüben-düngung

Neuer Görlitzer Anzeiger

Erstklassiges Hauptanzeigenblatt für Handel, Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft in der Provinz Niederschlesien der preussischen und sächsischen Oberlausitz und angrenzenden Tschechoslowakei (Donaue-Wälder)

Für Familien- und Gelegenheitsanzeigen sowie Stellenmarkt unentbehrlich

Verlangen Sie unsere Inseritionsbedingungen

Schwarz Johannisbrot

in la wähliger Ware, sehr preiswert. (Anbieter: Müllers Lagerwaren)

Staubsaugerapparate, bürsten, Behälter, repar. O.M. Geisler, Hakenbornstr., Halle, Schillerhof 4, Bernstr. 22229.

Elektr. Licht
Kraft-Anlagen, Beleucht.-Körper, Motore
Wih. Schacher
Gr. Brauhausstr. 25
Telephon 249 28

Breit-Autovermietung

Eleganz 4-7-Sitzer.
3. Klasse, Halle. Telephon 294 72.

Große Tapeten-Auktion

Montag, den 15. und Dienstag, den 16. d. Mts. ab 10 Uhr vorm. versteigere ich Friedrichstraße Nr. 23 (Friedrichsgarten) hier im Irretwilligen Auftrag der Fa. Otto Nordmann, hier, Hermannstr. 4 wegen Auflösung der hallischen Filiale:

1000 Rollen Tapeten

neue hochwertige u. moderne Fabrikate

Beichtigung an den Auktions-tagen ab 8 Uhr.

Walter Knoche
Versteigere u. vereid. Taxator
Hermannstr. 5 Telephon 229 42

TAPETEN

Dekorative Auswahl Musterkatalog stehen zur Verfügung

Albert Gerstmann, Halle a. S.
Alter Markt 3 Fernsprecher 2300

Boots-Lacke

Bootspedale, Pissel, sämtliche Oelfarben
in nur ersten Qualitäten billigst!

Farben-Kramer Tapeten-Kramer
Mittelstraße 1, 2, 9/10. — Telefon 214 65.

Reformbad

Halle (S.), Goethestr. 16
Das Bad für Gesundheitspflege und Kräftigungskuren

Licht- u. med. Bilder, Handmassagen, Fußpflege
(für Private u. Kassen) Chr. Oelschlägel

Vom 14.—16. April bis ich
in Halle a. S., Hotel „Grüner Baum“, Franckestraße, um

Künstliche Augen

nach der Natur E. Patienten herzustellen einzusetzen
Ludwig Müller-Ull
gegen 1000, Beste Anstalt dieser Art
in Deutschland
Königsplatz, Universitätsstrasse 10, Berlin, Karlstrasse 10

Windschutz-Schelben

Karosserie-Schelben

Belohnungsgemäß und schnell

ALDERS & BOHNE, Glaserhelferei
Feraruf 212 66 / Halle a. S. / Mittelstraße 2

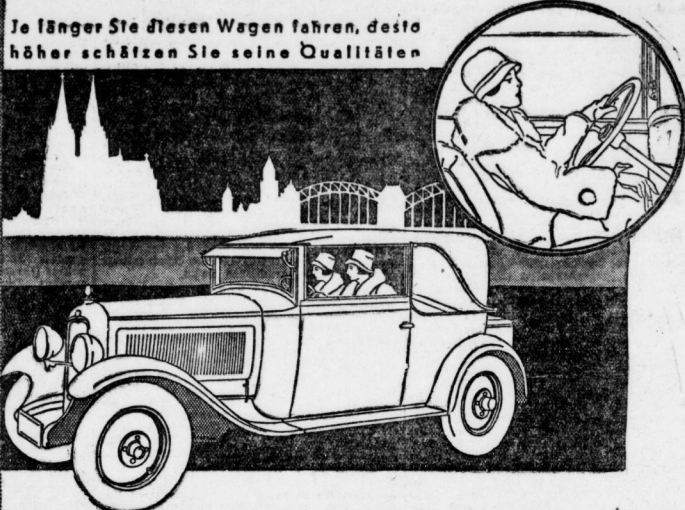
Bad Elster

heilt kranke Glieder.

Prospekt Nr. 77 durch Badredaktion Bad Elster I. Sa.

Noch eleganter und schneller,
noch sicherer und sparsamer
ist Ihr Citroën!

Je länger Sie diesen Wagen fahren, desto
höher schätzen Sie seine Qualitäten



Wie leicht sich doch dieses Auto lenken und schalten läßt! Wie seine Linien das Auge erfreuen! Wie sanft und sicher Sie über alle Härten und Hindernisse hinweggetragen werden! Welch schneller Läufer, welcher vorzüglicher Bergsteiger! Und bei alledem — so außerordentlich niedrig im Preis, so unerhört sparsam im Betrieb! Dieser Wagen ist wert, daß Sie ihn bevorzugen. Besichtigen Sie ihn und verabreden Sie eine Probefahrt. Bereitwillig nimmt der Citroën-Händler Ihre Wünsche entgegen.

10/45 PS Sechszylinder-Cabriolet, fünfsitzig RM 6950.— ab Köln
10/45 PS Sechszylinder-Limousine, fünfsitzig RM 5950.— ab Köln

CITROËN KÖLN

Generalvertretung: **Weidner & Eckardt**, Halle a. S. Rodplatz, Dessauer Str. 5 (Industriehof)
Verkauf außerdem durch: **Paul Hagemann Jr.**, Halle a. S., Ludwig-Wandker-Str.

Auskünfte u. Prospekte durch

hilft Bad Sandeck in Schlesien

mit seinen Radium-Schwefelkuren, Moorbädern, Radium-Emanatorium.

die Verkehrrsbüros u. die städtische Badverwaltung.

Edvard Franke
(Luftkurort im Thüringer Wald)
unweit der historischen u. romantischen Warburg, ein Waldstück von ganz bes. Reize. Idealer Aufenthalt. Prospekt gratis durch die Kurverwaltung.

Sanat. Dr. Müller Schroth-Kur
Lindenberg-Loebwitz
Groß-Heilerfolge - Broschüre frei

BAD SALZUNGEN

bei Lischach in Thüring.

Sol- u. Moorbad mit großem Inhalatorium. Heilerfolge bei Katarrhen, Asthma, Emphysem, Skrophlose, Rachitis, Rheuma, Herz- und Nierenleiden — Graviditäten, einseitig eingerichtet. Pneumatische Kammern — Wald — Karkonzerte, Kurhäuser usw. — Prospekt und Anskunft durch die Badredaktion.

1900 KURGÄITE 1924

RADIUMBAD OBERSCHEMNA

9300 KURGÄITE 1928

DAS STÄRKSTE RADIUMBAD DER WELT.

Die von Jahr zu Jahr rapid wachsende Zahl der Kurgäste beweist

DIE WUNDERBAREN HEILERFOLGE

bei

RHEUMATISMUS, ISCHIASNERVEN- UND GEFÄSSLEIDEN, ZUCKERKRANKHEIT, ALTERSERSCHEINUNGEN usw.

Ausführt. Prospekt durch Badverwaltung und Reisebüro.

Bad Sol- und Moorbad Salzelmern

bei Magdeburg

heilt:

Skrophlose, Rachitis, Blutharmut, Gicht, Rheuma, Krankheiten der Haut, Atmungs- und Verdauungsorgane

Ausführt durch die Badverwaltung

Besonders preiswerte

GROSSE SOMMER-ORIENTREISE

15. Juli bis 6. August mit dem 18 000 Tona grossen S/S „Präsident Wilson“

Itinerar: Triest — Durazzo (Tirana) — Athen — Konstantinopel — Smyrna — Rhodos — Cypern — Syrien — Palästina — Aegypten — Gortia — Venedig. Fahrpreis inkl. vorläufiger Verpflegung von 2 200.— an. Alle Passagen sind rückversichert. Reisebescheinigung durch Spezial-Prospekt.

Consul-Linie, Berlin W 6, Unter den Linden 20.

Dein Kind ist schlecht, es sieht blaß und anfällig aus und hat Drüsen, man spricht von Skrophlose, Rachitis, schwächlicher Konstitution sowie Neigung zu Katarrhen.

Warum kommst Du nicht mit ihm nach **Bad Sooden-Werra?**

Sommerische „Waldrieden“

Neubau bei Sonneberg, Thür., mitten im herrlich Nadelwald. Angenehm. Aufenthalt. Gute Betten, Bad. Pension 4 RM. täglich.

Stützerbach Thüringer Wald

Gasthaus „Tanne“, Inh. Herm. Hera. Bekannt durch gute Verpflegung und Behandlung. Volle Pension 5.50 Mk., keine Zuschläge. Fernruf 180. Antiquarierstube

Sanatorium Altheide

erfolgreiche Herzkuren

Opportunitäten im Laufe Russischer Revolution

Leitend Arzt Dr. Dr. Schweitzer

Sanatorium Altheide, Schloffen

Staatl. Stahl- u. Moorbad

Bad Steben

581 m ü. d. M. im Frankwald bewährt

bei Blutharmut, Blutsucht, Herz-, Nieren-, Frauenleiden, Gicht, Rheuma, Ischias.

Bad-, Trink-, Luftkuren, Park, Liegehalle, weitläufige Lage

Kurzeit vom 2. Mai bis 5. Oktober

Auskunft durch die städt. Badverwaltung u. d. Verkehrsbüro.

Verbringen Sie Ihren Urlaub in **Freilassing (Oberbayern)** inmitten der herrlichen bayerischen Alpen. Standort für Ausflüge ins Berchtesgaden Land, Reichenhall, Salzburg. Keine Abgaben. Billige und gute Unterkunft in Gasthöfen und Privat. — Werbebeschrift und Anskunft kostenfrei durch d. Verkehrsvertra.

Das Blatt für Bäder: **Freilassing**

Anzeigen ist die **„Saale-Zeitung“**

Ermäßigung des offiziellen Kupfertartellpreises.

Das Internationale Kupfertartell hat seinen offiziellen Verkaufspreis für Wirebars...

Metallpreise in Berlin vom 22. April (für 100 kg in Reichsmark): Elektrolytische reine Bars...

Harriman - Herr der Laurahütte.

Von unterrichteter politischer Seite wird gemeldet, daß Harriman seine Ankäufe der Königs- und Laurahütte...

J. G. Farben in Südafrika.

Der zukünftige Referent der südafrikanischen Regierung, Dr. Kagan, war in Deutschland...

unterbreiten, die von der J. G. zurzeit geprüft werden.

Deutsche Salpeterdünger.

Natronsalpeter und Kalisalpeter einheimischer Herkunft, die in diesem Jahre infolge des späten Einbeginns...

Deutscher Salpeter wie deutscher Kalisalpeter sind nach dem Urteil landwirtschaftlicher Autoritäten dem Chilekalipeter in der Wirkung gleich...

Salpeter. Demnach besteht für den Landwirt kein Anlaß, sich dem teureren Auslandsprodukt zuzuwenden...

Wollverfeinerung.

Die am 12. April 1929 von der Deutschen Wollgesellschaft abgegebene Wollverfeinerung in Berlin war mit über 2000 Jentner Schweißwollen besetzt...

H. J. Reiffers A.G. in Gera-Neub. Wie wir hören, wird bei der am 26. April einberufenen ordentlichen Generalversammlung der Gesellschaft...

Table with 2 columns: Wollverfeinerung, + bedeutet über, - unter Null. Lists various wool types and their weights.

Mansfeldische Kalilauge in Eisleben.

Die Gesellschaft ergab einen Gesamtexport von 102 473 (186 830) Mt. von denen 100 000 (22 400) Mt. und Aufträge von 80 100 (112 100) Mt. erforderlich.

Table with 2 columns: Münchener Devisenliste vom 12. April 1929. Lists exchange rates for various currencies.

Kurszettel der holländischen Ausrüstung.

Table with 2 columns: Markt-Ausrüstungspreise vom 13. April 1929. Lists prices for various types of equipment.

Heldekrug-Fruchtweinschenke Böllau. 8 Minuten vom Bahnhof Heide. Herrlich gepflegte Park- und Gartenanlagen.

Oberförsterei Bölsfeld. Eichen-Nußholz-Verkauf. In Wittweh, dem S. Wald, von 9 Uhr ab werden im Hotel...

Reparaturen an Elektromotoren, Neu- und Umwickeln von Gleich- und Drehstrommotoren.

Küchen kauft man bei MARTICK Alter Markt 2.

Transportable Kachelöfen, Küchen-Herde, Gruden, Gas-Herde. Auf Wunsch Teilzahlung.

Neu! Roode Star. Referenz Mitte September. Von den gelblichsten Sorten hat Roode Star den Vorzug...

Teepilze. Meine ganze Ausstattung wie Hemden, Jacken, Windeln, Unterlagen, Wickelunterlagen, Stecklatten.

Rosen. Hochstämme und Büsche in wirklich 1. Qualitäten. Große Vorräte in allen Sorten.

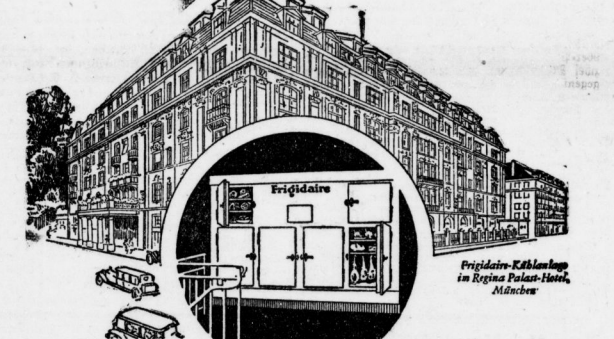
Busch- und Schlingrosen sowie Polyantha-Rosen. Große Vorräte in best. Sorten hat abzugeben.

C. Unger Halle's. Verkauf-Ankauf Tausch-Waren. Reparaturen Ersatzteile.

Scheuerhäuser empfiehlt d. Schnee Radf. Halle, St. Steint. 3.

Anzeigen. bitten wir recht deutlich zu schreiben. Für Gebiete, die wegen unzureichender Handhabung...

Folgen Sie dem Beispiel berühmter Hotels..



... sie kühlen Vorräte durch Frigidaire. In Gastwirtschaften bilden die Ausgaben für Eis einen stählbaren Teil der Gesamtkosten.

Auch für jeden Haushalt gibt es einen passenden Frigidaire-Kühlschrank, der die Lebensmittel und Getränke frisch hält.

Frigidaire ELEKTRISCH AUTOMATISCHE KÜHLUNG. Frigidaire G. m. b. H. Leipzig, Frankfurter Str. 6 :: Tel. 23106.

Zentralheizungen. jeder Art führt aus Ernst Vieweg. Geiststr. 48 Halle (S.) Gegr. 1893.

Hat sich Ihr Ahnzug so glänzend gefeiert. bei Sie ihn fast abgeben sollten, kaufen Sie in der Drogerie eine Packung Necessin für 70 Pf.

Tiermarkt
Von Montag, den 13. April ab stelle ich einen gr. Transport
Ostpreussische Holländer Herdbuchhüllen,
Ostpreussische Holländer Herdbuchfärsen mit Abstammungs- und Leistungsangaben,
Erstklass. bayr. Zugochsen preiswert zum Verkauf.
Joseph Frank, Delitzscher Straße 93, Tel. 264 22.

Empfehle wieder frische Transporte, gr. Auswahl beste belgische, schwedische und holsteiner
Acker- und Wagenpferde
Wilhelm Stock l. v. Th. Weinstein
Halle a. S., Delitzscher Str. 8.
Fernruf 257 98

Von heute ab steht ein frischer Transport besser hochtrag. und frischmilchender Kühe sowie
Färsen bel mir zum Verkauf.
S. Pfiffarling, Halle a. S. Franckestr. 17, Fernruf 262 88.

Ab Sonntag, den 14. ds. Ms., steht ein frisch transportierter pa. junger, schwerer, hochtragender
Kühe u. Kalben sowie frischmilchender Kühe u. Zuchtstullen preiswert zum Verkauf. Nehme Schladtwitz zum Tagespreis in Zahlung.
Albert Beyer, Schkauwitz Viehgesch. Fernruf Nr. 369

Ein harter **Ermländer** 4jährig, ein Obenburet, 8 jährlig, mit mehr Brust, Rücken und Kopf, sowie 8 Wallonen von 15 bis 80 Zentner Tragkraft, erziehen, mit Patentkufen verkauf, Semmer u. Drehzug, Halle, Hoffstr. 11, im Hof, Tel. 29542.

Ein Zentrapp in gr. Ausmaß harter und mittlerer
Ermländer, Ostpreuß. u. Auliken steht unter ästhetischen Bedingungen sehr preiswert & verkauft. Sicheren Käufern wird Kaufpreis geboten.
Max Brüllmann, Hermannstraße 65.

Zu verpachten:
Fleischerei mit Wohnraum sofort zu verpachten. Zu erfragen Halle, Weinstraße 38, bei Herrn S. Horn.
Widdererei zu verpachten oder zu verkaufen (Halle) Halle, Scharfstr. 10, an die Exp. d. B. 3013 an die Exp. d. B.

Urin-Untersuchungen! Große Erfolge bei allen Krankheiten. Reinheits-Prüfung der Nahrungsmittel, Prüfung des Reichentums von Ursubstanz.
H. Kosbab - Heilwunder Berlin-Schlüterstr. 24. Spez. für Garm-Untersuchungen auf Chemie- und Mikroskopie. Mitglieder des Reichsverbandes Deutscher Heilwunder. Morgen-Urin mitbringen, oder per Post einbringen.

Geb. Dame, 32 J., von gr. schlanter Figur, angenehme, feineres, offenes Wesen, in Freundschaft, m. Herrn im Alter von 35 bis 46 Jahren, aus gutem Hause, zu gemeinl. Spaziergängen und Gesellschaftsaussch. gut. Partier.
Heirat Off. unter K 2658 an die Exp. d. B. 312.

Geb. Landwirtstochter, Erde über, ev. d. b., symp. Erscheinung, wünscht Bekanntschaft, m. auf. Herrn u. g. Charakter, gut. Partier, in höher. Position tech. Lehrer oder mit. Besam. bevorzugt. Bei Jung. Heirat.
Off. unter K 2658 an die Exp. d. B. 312.

Ein Kaufmann sucht die Bekanntschaft einer netten jg. Dame, Alter 18 bis 22 Jahre, zwecks späterer Heirat.
Off. unter K 2658 an die Exp. d. B. 312.

8/24 Brennabor 6-Jährig, neu überholt und lackiert, höchstsch. u. Knacker, Glas bereift, in sehr gutem Zustande, bill. zu verkaufen.
Händl. Galle, Laubstr. 14.

Gelegenheitskauf! 6/20 Ago-Wagen, m. Alufederbeob., in gutem, fahrbereitem Zustand, sowie einen 8/24 Brennabor, neu lackiert, mit neuer Schlampe, best. Hölz., Gänzl. u. Galle, Laubstr. 14.

Wabeco-Motorrad in gutem Zustande, 11 ccm, fahrbereit, für 20 R., verkauft, Götterstr. 41, Schellert Str. 41.

Ardie Motorrad 1929 im 1100, mit Orig. Jap.-Motor 300 cc, Lichtanlage 30 Watt Boschhorn, Tachometer (vom Getriebe angegr.), u. Ballon 27x4". In einwandf. Zust. Konkurrentenlos. Generalvertretung: **Werner Rensch** Preußenburg 4.

Motorrad Filterstein, für 100 Watt zu verkaufen. Otto Schwabig, Halle, Weinstraße 12, p.

KW.-Rad 306 ccm, Model 1927, gut erhalten, für 350 Mark zu verkaufen. O. Köhler, Altdorf, Eisenstr. 21.

Motorrad 250 ccm, zwei 3/4, billig zu verkaufen. O. Köhler, Altdorf, Eisenstr. 21, r.

DKW-Motorrad preisw. zu verkaufen. Halle, Weinstraße 12, p.

Achtgeben beim Einkauf von Palmmin!
nur echt mit der Aufschrift PALMIN und dem Nomenszug Dr. Schlink
Palmmin

LILIAN HARVEY in dem Großstadtspiel **Eine Nacht in London** Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr. Nur noch bis Montag einschließlich.
Der Joe-May-Film der Ufa Asphalt mit **Gustav Fröhlich - - Betty Amann** Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.

Spezial-Handarbeiten-Kunstwerkstätte Helene Fricke, Halle (S.)
Preußenburg 9-10 (Kathe-Passage)
Paatgesuche
Bierlokal
Kapitalien
Hypotheken-Gelder
Bargeldhypotheken

Fahrplan der Autobuslinie Halle-Bad Lauchstädt-Schafstädt
Gültig ab 15. April 1929
Ab Halle Leipziger Turm und Markt:
Wochentags: 7.00 11.00* 16.30 19.30*
Sonntags: 9.00 11.00* 13.40 15.10* 19.30* S. u. S. 23.40*
Ab Bad Lauchstädt:
Wochentags: 8.00 13.00 14.30 17.40
Sonntags: 9.30 13.00 14.30 18.30 S. u. S. 21.30
Ab Schafstädt: Wochentags: 7.30 12.30
Sonntags: 9.00 18.00 S. u. S. 21.00
* Diese Wagen ab Halle laufen durch bis Schafstädt.

Hypotheken-Darlehen
In jeder Höhe schnell durch O. Schulte, Halle, Flammstraße 35 parier. Sprechst. 10-1 u. 3-5 Uhr.
Suche mich mit etwa 8 Milie an gutem, Gehalt im best. Unternehmen, verdienen unter 2 500 an die Exp. d. B.

Hypotheken-Darleh
In jeder Höhe schnell durch O. Schulte, Halle, Flammstraße 35 parier. Sprechst. 10-1 u. 3-5 Uhr.

Zwangsvollstreckung.
Verteigert wird am 24. April 1929, 10 Uhr, hier, Preußenburg 13, Zimmer 45, des Wohnbaus Talstraße 16 hinter mit Hof, Müllgerode und Stallgebäude, 559 a mit 900 qm Gebäudeflächenwert. (Eigentümer: Otto Fuhle).
Das Amtsgericht in Halle.
Ueber das Vermögen des Kaufmanns Richard König (Hauptstr. 21, Verlagsbüro) in Halle, Delitzner Straße 5, ist heute 16 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.
Verwalter: Kaufmann Hubert Wähler in Halle, Bismarckstraße 21. Dieser Aussch. mit Angehörig. und Schrift zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 8. Mai 1929. Erste Gläubigerversammlung und öffentliche Veräußerungstermin am 10. Mai 1929 11 Uhr, Preußenburg 13, Zimmer 45.
Halle a. S. den 11. April 1929.
Das Amtsgericht, Abt. 7.

Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Ingenieurs Karl Brud in Halle, Ost. Steinstraße 7, darüber der Rrma Brud & Heine, ist bei Bezeichnung des Vergleichs aufgehoben worden.
Halle a. S. den 11. April 1929.
Das Amtsgericht, Abt. 7.

Bekanntmachung.
Der Abruch der Brandstätte des Häublings Hauses Köpferstraße 6a soll sofort begangen werden.
Die Arbeiten müssen unter Anwendung hiesiger Arbeitslohnordnungen am 1. Mai 1929 beginnen.
Das vorhandene Material wird Eigentum des Unternehmers. Der Schutz ist abzugeben von der Platz einzulegen.
Die Abruch- und Aufräumarbeiten sollen an den Beteiligten beim Mindestverderben gerechnet werden.
Angebote sind verschlossen mit der Bezeichnung „Abruchverkauf“ bis zum 8. April 1929, vormittags 11 Uhr, beim hiesigen Magistrat abzugeben und alle in Frage kommenden Auskünfte kostenlos erteilt. Die Zuschlagserteilung behält sich der Magistrat vor.
Preußburg (Unstr.), den 7. April 1929
Der Magistrat.

Zwangsvollstreckung.
Montag, den 15. April, vorm. 11 Uhr, verteigert in Halle, Delitzner Str. 5, öffentlich meistbietend gegen Wert: 1 große Partie Pfeiler, Säulen, Drah- und Spiegelgläser, 1 Spiegelmaschine mit Tisch, 1 Schreibtisch, 1 Sessel, 1 Leuchter, 2 Schreibtische, 2 Korbfuß, 1 Regulator, 4 Bilder u. a. m.
Reichsrot, Obergerichtsvollzieher.

Bedienung.
Zum Neubau einer Kreisstraße von Dauterode im Wansleben-Gebiet in der Richtung auf Gargerde sollen die Erhebungs, Entwurfsarbeiten und Mitarbeiter an:
Zu erfragen, den 22. April, 10 Uhr öffentlich verbunden werden. Die Preise umfassen etwa 10.000 ehm Erdbeleg, Verarbeitung von 2100 ehm Steine und 1500 qm Pfeilerbeton. Bedienungswartungen können gegen Einzahlung von 3 RM. von hier bezogen werden. Zeichnungen liegen zur Einsicht von 8 bis 15 Uhr aus.
Sandertmann-Güter.

Transport-Autos
10, 15 u. 30 Zentner Tragkraft, stehen jedermann zur sofortigen Verfügung.
Aufguss.
Auto bei billigster Berechnung.
Hallische Ellbogen
Telephon 21422.



Familien-Nachrichten

Die Verlobung ihrer Kinder Johanna und Udo geben hiermit bekannt

Hermann Rothbart u. Frau
Klara geb. Roitz

Richard Hensler u. Frau
Bertha geb. Herrmann

Oberörlingen a. Str. Kölleda i. Thür. Kölleda i. Thür.

3. April 1929

Meine Verlobung mit Fräulein Johanna Rothbart befreie ich mich hiermit ergebenst anzugeben

Udo Hensler
Kaufmann

Unser Hans Joachim ist angekommen in dankbarer Freude

Hans Schulz u. Frau Trudell
geb. Felkert
Frankfurt (O.) Kl. Blumenstraße 2

Für freundliche Aufmerksamkeiten anlässlich unserer Vermählung denken wir herzlich.

Alexander Klünder und Frau
Hildeg. geb. Neusch.

Bad Schwarlau.

Verein ehemaliger Kameraden des Infanterie-Regiments Prinz Louis Ferdinand von Preußen. (7. Infanterie), Nr. 27.

Am 11. April wurde unser lieber Kamerad, Herr

Franz Spröer

im Alter von fast 90 Jahren zur großen Armut abgerufen. 39 Jahre hat er dem Verein die Treue gehalten, von welchem Kythäusergeist erfüllt. Wir werden ihm allzeit ein ehrendes Gedächtnis bewahren.

Zur Beerdigung treten die Kameraden am Montag, den 15. April, nachmittags 2 1/2 Uhr, auf dem Gertrandenfriedhof an.

Der Vorstand
H. Kümmler.

Gärtner

finden gute Pension. Spezialitäten bei Schokolade, Galle, Gerstebrot & II.

Pension

Schülerin findet gute Pension in Pension in Pensionfamilie. Galle, Gerstebrot & II.

Malerarbeiten

werden billig und gut ausgeführt. Offert. unt. N. 29651 an die Exp. b. 316. erbeten.

Heute morgen 2 Uhr entschlief sanft nach langem schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden unser lieber, unvergesslicher, treusorgender Vater, Schwiegervater und Onkel, der

Kaufmann

Franz Kreißel

im fast vollendeten 79. Lebensjahre. Grumpz und Halle, Friedrichstr. 53, den 12. April 1929.

Dies seligen Hofbetäubt an

Max Kreißel und Frau
Otto Kreißel und Frau

Die Beerdigung findet Montag, den 15. April, nachmittags 3 Uhr, statt.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so überreichem Maße zuteil gewordenen Blumenpenden und Geschenken sagen wir allen die unserer so freundlichst gedacht, auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Max Hanisch nebst Frau

Für die uns anlässlich unserer Goldenen Hochzeit erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank der Firma Weine u. Söhne.

Albert Bringewitz und Frau
Turnstraße 155.

Am 11. April entschlief sanft nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, und Großvater, der Invalide

Robert Döbel

im vollendeten 72. Lebensjahre. Halle (Saale), 12. April 1929. Schillerstraße 24.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Berta Döbel
geb. Bleimelster.

Beerdigung Montag, den 15. April, 14 1/2 Uhr, von der kleinen Kapelle des Gertrandenfriedhofes aus.

Allen Freunden und Bekannten für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, sowie für die reichen Kranzpenden, beim Helmgange meiner lieben Frau, meiner Mutter, unserer lieben Tochter, Schwester und Schwägerin, unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Familie Braune für die anfordernde Pflege, die sie meiner lieben Frau und Kinder zuteil werden ließen. Auch Dank den Kameraden des Kriegervereins und Herrn Pastor Lasse für seine trostreichen Worte an Grabe.

Langenbogen, 9. April 1929.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Richard Kursawe

Danksagung.

Für die unendlich viele Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich allen meinen tiefempfundenen Dank. Sie hat meinem wunden Herz wohlgetan.

Halle a. S., 13. April 1929.

Bernh. Arndt
Schuhmachermeister.

Trauerhüte
Petze Auswahl und preiswert
Gettsche & Oelkers
Leipziger Str. 14. Tel. 26905.

Am 11. April 1929 verschied früh 3/4 Uhr unser guter, unvergesslicher Vater, Schwiegervater, Groß-, Großvater und Onkel, Herr

Franz Spröer

im 80. Lebensjahre.

Im Namen der Kinder

Emmi Spröer
Charlottenstraße 4.

Die Trauerfeier findet Montag, 8 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertrandenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verboten.

Statt aller Anzeigen.

Vergangens Nacht rief Gott der Herr unsere liebe Mutter, Frau verw. Pastor

Elise Thieme
geb. Wagner.

im Alter von 71 1/2 Jahren durch einen schnellen, sanften Tod zu sich heim.

Halle a. S., den 12. April 1929. Universitätsring 6, II.

Namens meiner Geschwister und unserer Kinder:

Pfarrer Hans Thieme, Löderberg.

Beerdigung am Montag vormittags 10 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus. Von Beileidsbesuchen bitten wir freundlichst Abstand zu nehmen. Zugedachte Kranzpenden nimmt Beerdigungsanstalt „Frieden“, Fleischerstraße 11, entgegen.

Am 9. April verschied nach kurzer, schwerer Krankheit meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Frau Luise Körner
geb. Wischel.

Auf Wunsch unserer Lieben Entschlafenen zeigen dies erst nach der heute in aller Stille erfolgten Beisetzung an.

Halle a. S., Sophienstr. 10, 12. April 1929.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Hermann Körner,
Bismarckmeister.

Statt Karten.

Für die uns beim Helmgange unserer geliebten Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Frau

Alwine Müller
geb. Vogel.

erwiesene Teilnahme und Blumenpenden dankten wir von Herzen.

Besonderen Dank Herrn Pastor Kawerau für seine tröstenden Worte.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. Saale, im April 1929. Universitätsring 3.

Gestern entschlief sanft nach langem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Schwiegertochter

Lina Scherzer
geb. Geracke

im 42. Lebensjahre.

Halle a. S., Wittestr. 9, den 12. April 1929.

Dies selige Hofbetäubt an im Namen aller Hinterbliebenen:

Erich Scherzer

Die Beerdigung findet Montag, den 15. April, nachm. 3 1/2 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. — Freundlichst zugedachte Kranzpenden an die Halleische Beerdigungsanstalt „Frieden“ (H. Gericke), Fleischerstr. 11, erbeten.

Für die liebevolle Teilnahme beim Helmgange unseres Lieben Entschlafenen sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Witte für seine trostreichen Worte. Dank seinen lieben Kollegen.

Halle a. S., Schwetzkestraße 28, den 12. April 1929.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Margarete Müller
geb. Schmidt.

Danksagung.

Für die herzliche und innige Anteilnahme bei dem Helmgange unserer Lieben Entschlafenen sprechen wir hierdurch allen unseren herzlichsten Dank aus.

Dederstedt, den 13. April 1929.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Richard Fritsche, Landwirt.

Ich habe meine Praxis (zugleich mit meiner Privatwohnung) verlegt nach

Barfüßerstr. 11
(Eingang Schulstraße)

Sprechstunden 9—11 und 4,30—6 Uhr außer Sonnabendnachmittag.

Fernsprecher 24353.

Dr. Herbert Winkelmann
Facharzt für Lungenerkrankungen.

Geschäftsverlegung
Kristall-Richter
Neu eröffnet jetzt
Geiststraße 14

● Während der Jahrmaktswoche ●

15 bis 30% Rabatt

auf unsere erstklassigen

Speiseservice

mit Mattgoldrand und Mattgoldhenkeln, Kaffeeservice, Dejeuners, Obstservice usw. sowie auf uns. anerkannt erstkl., hochwertigen

Bleikristalle

Louis Böker & Sohn

Klein Gr. Ulrichstr. 51 (C.T. Lichtplele Durchg. links)
Eingang auch Schulstraße

Geboren (Galle):

Eine Scherzer geb. Geracke, 42 J., Mitterstr. 9 (Beerdigung 15. 4. 14,30 Uhr, Südfriedhof).
Erich Scherzer geb. Bagert, 71 1/2 J., Universitätsring 6 (Beerdigung 15. 4. 10 Uhr, Südfriedhof).
Franz Kreißel, 79 Jahre, Grumpz (Beerdigung 15. 4. 15 Uhr).
Franz Spröer, 80 Jahre (Zeremonie 15. 4. 15 Uhr, Gertrandenfriedhof).
Robert Döbel, 72 Jahre, Schillerstraße 24 (Beerdigung 15. 4. 14,30 Uhr, Gertrandenfriedhof).

Geboren (auswärts):

Herr. Wina Schöner, 33 J., Potha (Beerdigung 14. 4. 15 Uhr).
Genannte Ehefrau geb. Schöner, 87 Jahre, Beilkenstr. (Zeremonie 15. 4. 15 Uhr).
Johanna Zies, 60 Jahre, Merseburg (Beerdigung 13. 4. 14 Uhr).
Rust Gerhart, Bernsbühl.
Cito Ziefker, 42 Jahre, Ritzburg a. B. (Beerdigung 14. 4. 15,30 Uhr).
Heinrich Heßler, Delbke.
Herr. Rühm, 60 Jahre, (Zeremonie 15. 4. 14 Uhr).

Hallesches Erd- und Feuerbestattungs-Institut
gegründet 1874

Adolf Brauer
Fennur 221 51 — Gr. Märkerstr. 25

Volkswohl-Bund

Eine gute deutsche Bestattungs-Versicherung a. G.

Kirchliche Nachrichten

Gemeinde Gottes: Gottesackerstraße 14
Sonntag 16 Uhr, Gottes Wort; Dienstag, 20 Uhr, Betung; Stimmung und Erleuchtungen aus dem „Genesiss“

Jeder herzlich willkommen! Eintritt freit!

Form- schöne
Stand-Uhren

mit pracht. Garantie.
Gongschlag, Zahlwerkserl.

H. Schindler
Uhrmachermeister
Kleine Ulrichstr. 35.
Zwei Schaufenster.

Hallesche Beerdigungsanstalt „Frieden“

Inhaber: Hermann Gericke
Fleischerstraße 9/11 Fernr. 225 57
Eig. Automobil-Überführungswagen
Bestattungen — Überführungen
Geschäftsstelle des Deutschen Begräbnis-Versicherungs-Vereins „Deutscher Herold“

Grauringe

in jedem Feingehalt von 4.— bis 60.— Mk.

Mennicke
Gr. Steinstr. 62.

Damentaschen, in Leder, billig.
Koffer- und Lederwarenhans
Rago Kraemann, Schmeerstraße 19.

Bekannt reell und billig

Neue Gänsefedern

wie sie von der Gans gerupft wird, mit all. Daunen, doppelt gerein., à Pfd. RM. 2,50, beste Qualität 3,50, Halbdannen 5.—, „Daunen 6,75, in Volldannen 10,50, Gerissene Fed. mit Daunen, gerein. 4,00, 5,25, sehr hart und weich 5,75, in 7,50, Versand per Nachnahme, ab 5 Pfd. portofrei. Garantie für reelle, staubfreie Ware, Nehme Nichtgefallendes zurück.

Frau A. Wodrich, Gänsemaßenstich
Neu-Trebbin (Oderbruch) 57.

F. R. Ludwig

Krausstr. 24/25

Anfertigung feiner Herren- u. Damenmoden
Lager von In- und Auslandsstoffen
Spez. Kunststoffarbeiten, Handgebelei, Gummimanuel, Reparatur- u. Klebanstalt

Fortsetzung der Kleinen Anzeigen

Offene Stellen
Züchtiger Brauereibereiter
 bei einer erblühenden Brauerei nachweislich
 kann für ausübenden Stellen nach Stelle
 gesucht. Off. mit weiteren Angaben erbet.
 unter 8 9 06 an
 W. K. H. H. & Co., Halle, Halle.

Alleinbuchhalterin
 für amerik. Buchführung u. Korrespondenz in nachmittags gesch. Meldungen mit Zeugnissen oder Referenzen Montag, den 15. April, 6-7 Uhr nachmittags bei Frau Anzeigen A.-G., Halle a. d. S., Gr. Steinstr. 76, II.

Stütze
 mit Kochkenntnissen zur Führung meines Haushaltes u. fortgesetztem Unterricht gesucht. Offerten mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Stütze
 in Bandwirksamkeit bei Familienarbeit gesucht. Off. mit Bild u. Gehaltsforderungen an die Exp. d. Blg.

Wohndhaus
 mit großer, 1921 neu erbaute Eiche, nicht groben massiven Säulen, etwa 1/2 Morgen Garten, zum freien Verfügen von 7000 Mark, auch können auf Wunsch 18 Breg. oder mitgetauft werden, außerdem eignet sich das Grundstück auch zu jedem beliebigen anderen Unternehmen. Preis 14.500 Mark, 1/2 M. zu richten nach Breiten, Hein. Nr. 15 (Wag).

Wohndhaus
 mit 12 Zimmern, 1100 qm, best. Verhältnisse, ca. 18.000 Mark, 1/2 M. zu richten nach Breiten, Hein. Nr. 15 (Wag).

Wohndhaus
 mit 12 Zimmern, 1100 qm, best. Verhältnisse, ca. 18.000 Mark, 1/2 M. zu richten nach Breiten, Hein. Nr. 15 (Wag).

Wohndhaus
 mit 12 Zimmern, 1100 qm, best. Verhältnisse, ca. 18.000 Mark, 1/2 M. zu richten nach Breiten, Hein. Nr. 15 (Wag).

Wohndhaus
 mit 12 Zimmern, 1100 qm, best. Verhältnisse, ca. 18.000 Mark, 1/2 M. zu richten nach Breiten, Hein. Nr. 15 (Wag).

Wohndhaus
 mit 12 Zimmern, 1100 qm, best. Verhältnisse, ca. 18.000 Mark, 1/2 M. zu richten nach Breiten, Hein. Nr. 15 (Wag).

Wohndhaus
 mit 12 Zimmern, 1100 qm, best. Verhältnisse, ca. 18.000 Mark, 1/2 M. zu richten nach Breiten, Hein. Nr. 15 (Wag).

Ein Preissturz für Einzelzimmer-Vermietung
 liegt in weiter Ferne. Die Hausfrau hat gerade in diesen Tagen ihre beste Nebeneinnahme und sie wird sich wehren, wenn sie ihn streichen soll.
 In der nächsten Zeit beginnt an der hiesigen Hochschule das neue Semester. Im Sommerhalbjahr 1928 waren 2300 Studierende eingeschrieben. Im Sommerhalbjahr 1929 werden es vielleicht noch mehr sein. Ein großer Teil der Studierenden benötigt Zimmer.
 Ist es da nicht gut, wenn die Hausfrau ihr freies Zimmer anbietet? Bedarf ist immer vorhanden.

Und der beste Weg?
 Eine kleine Anzeige in der „Saale-Zeitung“. Sie kostet ja wenig, nur 5 Rpfd. das Wort, 15 Rpfd. die Überschrift. Die „kleinen Anzeigen“ in der „Saale-Zeitung“ bringen Erfolg.

Annahmestellen in unseren Filialen Kleinschmieden, Rannische Straße 10 und Waisenhausring 1b.

Unterricht
Pädagogium Schwarzburg
 Oberrealschule mit Gabelung (Reformrealgymnas. neueren Stils nach preuss. Muster) Einl. u. Abit. an der Anstalt

Englisch u. Französisch
 für Kinder bis zu 15 Jahren
 Besondere Preise. Anmeldungen nach diesem Monat

Berlitz-School
 Direktor Douglas Bell
 Lond. Univ. Dipl.
 Fernruf 29207, Markt 22

Dr. Karangs Höhere Lehranstalt
 Geogr. 1964, Fernruf 21115
 Robert-Franz-Ring 1

Tanzunterricht
Wally Beck
 Mozartstr. 25, Tel. 33730
 Zu meinem Anfängerzirkel werden noch Anmeldungen entgegengenommen. Herren erhalten Preisermäßigung

Trude Geiseler
 Moderne Tänze!
 in vornehmen ruhigen Still
 Unterricht, Einzelunterricht
 Haus Nr. 17115

Autorenkurse
 Lektoren: 12 II, Tel. 23715, Sonntag: 10-12, 15-18 Uhr

Privat-Tanzunterricht
 erteilt in größeren und kleineren Zirkeln, sowie Einzelunterricht in allen Tänzen zu jeder Tages- u. Abendzeit, auch Sonntags
 Ad. Fröbe, Tanzlehrer, Gütchenstr. 1 pt.

Reellste Bezugsquelle
Neue Gänsefedern
 ab Jahrb. sehr prägnant. Deutsche Schreibfedern (P. 190) in Kombination 5-7, 8-10, 11-12, 13-14, 15-16, 17-18, 19-20, 21-22, 23-24, 25-26, 27-28, 29-30, 31-32, 33-34, 35-36, 37-38, 39-40, 41-42, 43-44, 45-46, 47-48, 49-50, 51-52, 53-54, 55-56, 57-58, 59-60, 61-62, 63-64, 65-66, 67-68, 69-70, 71-72, 73-74, 75-76, 77-78, 79-80, 81-82, 83-84, 85-86, 87-88, 89-90, 91-92, 93-94, 95-96, 97-98, 99-100, 101-102, 103-104, 105-106, 107-108, 109-110, 111-112, 113-114, 115-116, 117-118, 119-120, 121-122, 123-124, 125-126, 127-128, 129-130, 131-132, 133-134, 135-136, 137-138, 139-140, 141-142, 143-144, 145-146, 147-148, 149-150, 151-152, 153-154, 155-156, 157-158, 159-160, 161-162, 163-164, 165-166, 167-168, 169-170, 171-172, 173-174, 175-176, 177-178, 179-180, 181-182, 183-184, 185-186, 187-188, 189-190, 191-192, 193-194, 195-196, 197-198, 199-200, 201-202, 203-204, 205-206, 207-208, 209-210, 211-212, 213-214, 215-216, 217-218, 219-220, 221-222, 223-224, 225-226, 227-228, 229-230, 231-232, 233-234, 235-236, 237-238, 239-240, 241-242, 243-244, 245-246, 247-248, 249-250, 251-252, 253-254, 255-256, 257-258, 259-260, 261-262, 263-264, 265-266, 267-268, 269-270, 271-272, 273-274, 275-276, 277-278, 279-280, 281-282, 283-284, 285-286, 287-288, 289-290, 291-292, 293-294, 295-296, 297-298, 299-300, 301-302, 303-304, 305-306, 307-308, 309-310, 311-312, 313-314, 315-316, 317-318, 319-320, 321-322, 323-324, 325-326, 327-328, 329-330, 331-332, 333-334, 335-336, 337-338, 339-340, 341-342, 343-344, 345-346, 347-348, 349-350, 351-352, 353-354, 355-356, 357-358, 359-360, 361-362, 363-364, 365-366, 367-368, 369-370, 371-372, 373-374, 375-376, 377-378, 379-380, 381-382, 383-384, 385-386, 387-388, 389-390, 391-392, 393-394, 395-396, 397-398, 399-400, 401-402, 403-404, 405-406, 407-408, 409-410, 411-412, 413-414, 415-416, 417-418, 419-420, 421-422, 423-424, 425-426, 427-428, 429-430, 431-432, 433-434, 435-436, 437-438, 439-440, 441-442, 443-444, 445-446, 447-448, 449-450, 451-452, 453-454, 455-456, 457-458, 459-460, 461-462, 463-464, 465-466, 467-468, 469-470, 471-472, 473-474, 475-476, 477-478, 479-480, 481-482, 483-484, 485-486, 487-488, 489-490, 491-492, 493-494, 495-496, 497-498, 499-500, 501-502, 503-504, 505-506, 507-508, 509-510, 511-512, 513-514, 515-516, 517-518, 519-520, 521-522, 523-524, 525-526, 527-528, 529-530, 531-532, 533-534, 535-536, 537-538, 539-540, 541-542, 543-544, 545-546, 547-548, 549-550, 551-552, 553-554, 555-556, 557-558, 559-560, 561-562, 563-564, 565-566, 567-568, 569-570, 571-572, 573-574, 575-576, 577-578, 579-580, 581-582, 583-584, 585-586, 587-588, 589-590, 591-592, 593-594, 595-596, 597-598, 599-600, 601-602, 603-604, 605-606, 607-608, 609-610, 611-612, 613-614, 615-616, 617-618, 619-620, 621-622, 623-624, 625-626, 627-628, 629-630, 631-632, 633-634, 635-636, 637-638, 639-640, 641-642, 643-644, 645-646, 647-648, 649-650, 651-652, 653-654, 655-656, 657-658, 659-660, 661-662, 663-664, 665-666, 667-668, 669-670, 671-672, 673-674, 675-676, 677-678, 679-680, 681-682, 683-684, 685-686, 687-688, 689-690, 691-692, 693-694, 695-696, 697-698, 699-700, 701-702, 703-704, 705-706, 707-708, 709-710, 711-712, 713-714, 715-716, 717-718, 719-720, 721-722, 723-724, 725-726, 727-728, 729-730, 731-732, 733-734, 735-736, 737-738, 739-740, 741-742, 743-744, 745-746, 747-748, 749-750, 751-752, 753-754, 755-756, 757-758, 759-760, 761-762, 763-764, 765-766, 767-768, 769-770, 771-772, 773-774, 775-776, 777-778, 779-780, 781-782, 783-784, 785-786, 787-788, 789-790, 791-792, 793-794, 795-796, 797-798, 799-800, 801-802, 803-804, 805-806, 807-808, 809-810, 811-812, 813-814, 815-816, 817-818, 819-820, 821-822, 823-824, 825-826, 827-828, 829-830, 831-832, 833-834, 835-836, 837-838, 839-840, 841-842, 843-844, 845-846, 847-848, 849-850, 851-852, 853-854, 855-856, 857-858, 859-860, 861-862, 863-864, 865-866, 867-868, 869-870, 871-872, 873-874, 875-876, 877-878, 879-880, 881-882, 883-884, 885-886, 887-888, 889-890, 891-892, 893-894, 895-896, 897-898, 899-900, 901-902, 903-904, 905-906, 907-908, 909-910, 911-912, 913-914, 915-916, 917-918, 919-920, 921-922, 923-924, 925-926, 927-928, 929-930, 931-932, 933-934, 935-936, 937-938, 939-940, 941-942, 943-944, 945-946, 947-948, 949-950, 951-952, 953-954, 955-956, 957-958, 959-960, 961-962, 963-964, 965-966, 967-968, 969-970, 971-972, 973-974, 975-976, 977-978, 979-980, 981-982, 983-984, 985-986, 987-988, 989-990, 991-992, 993-994, 995-996, 997-998, 999-1000, 1001-1002, 1003-1004, 1005-1006, 1007-1008, 1009-1010, 1011-1012, 1013-1014, 1015-1016, 1017-1018, 1019-1020, 1021-1022, 1023-1024, 1025-1026, 1027-1028, 1029-1030, 1031-1032, 1033-1034, 1035-1036, 1037-1038, 1039-1040, 1041-1042, 1043-1044, 1045-1046, 1047-1048, 1049-1050, 1051-1052, 1053-1054, 1055-1056, 1057-1058, 1059-1060, 1061-1062, 1063-1064, 1065-1066, 1067-1068, 1069-1070, 1071-1072, 1073-1074, 1075-1076, 1077-1078, 1079-1080, 1081-1082, 1083-1084, 1085-1086, 1087-1088, 1089-1090, 1091-1092, 1093-1094, 1095-1096, 1097-1098, 1099-1100, 1101-1102, 1103-1104, 1105-1106, 1107-1108, 1109-1110, 1111-1112, 1113-1114, 1115-1116, 1117-1118, 1119-1120, 1121-1122, 1123-1124, 1125-1126, 1127-1128, 1129-1130, 1131-1132, 1133-1134, 1135-1136, 1137-1138, 1139-1140, 1141-1142, 1143-1144, 1145-1146, 1147-1148, 1149-1150, 1151-1152, 1153-1154, 1155-1156, 1157-1158, 1159-1160, 1161-1162, 1163-1164, 1165-1166, 1167-1168, 1169-1170, 1171-1172, 1173-1174, 1175-1176, 1177-1178, 1179-1180, 1181-1182, 1183-1184, 1185-1186, 1187-1188, 1189-1190, 1191-1192, 1193-1194, 1195-1196, 1197-1198, 1199-1200, 1201-1202, 1203-1204, 1205-1206, 1207-1208, 1209-1210, 1211-1212, 1213-1214, 1215-1216, 1217-1218, 1219-1220, 1221-1222, 1223-1224, 1225-1226, 1227-1228, 1229-1230, 1231-1232, 1233-1234, 1235-1236, 1237-1238, 1239-1240, 1241-1242, 1243-1244, 1245-1246, 1247-1248, 1249-1250, 1251-1252, 1253-1254, 1255-1256, 1257-1258, 1259-1260, 1261-1262, 1263-1264, 1265-1266, 1267-1268, 1269-1270, 1271-1272, 1273-1274, 1275-1276, 1277-1278, 1279-1280, 1281-1282, 1283-1284, 1285-1286, 1287-1288, 1289-1290, 1291-1292, 1293-1294, 1295-1296, 1297-1298, 1299-1300, 1301-1302, 1303-1304, 1305-1306, 1307-1308, 1309-1310, 1311-1312, 1313-1314, 1315-1316, 1317-1318, 1319-1320, 1321-1322, 1323-1324, 1325-1326, 1327-1328, 1329-1330, 1331-1332, 1333-1334, 1335-1336, 1337-1338, 1339-1340, 1341-1342, 1343-1344, 1345-1346, 1347-1348, 1349-1350, 1351-1352, 1353-1354, 1355-1356, 1357-1358, 1359-1360, 1361-1362, 1363-1364, 1365-1366, 1367-1368, 1369-1370, 1371-1372, 1373-1374, 1375-1376, 1377-1378, 1379-1380, 1381-1382, 1383-1384, 1385-1386, 1387-1388, 1389-1390, 1391-1392, 1393-1394, 1395-1396, 1397-1398, 1399-1400, 1401-1402, 1403-1404, 1405-1406, 1407-1408, 1409-1410, 1411-1412, 1413-1414, 1415-1416, 1417-1418, 1419-1420, 1421-1422, 1423-1424, 1425-1426, 1427-1428, 1429-1430, 1431-1432, 1433-1434, 1435-1436, 1437-1438, 1439-1440, 1441-1442, 1443-1444, 1445-1446, 1447-1448, 1449-1450, 1451-1452, 1453-1454, 1455-1456, 1457-1458, 1459-1460, 1461-1462, 1463-1464, 1465-1466, 1467-1468, 1469-1470, 1471-1472, 1473-1474, 1475-1476, 1477-1478, 1479-1480, 1481-1482, 1483-1484, 1485-1486, 1487-1488, 1489-1490, 1491-1492, 1493-1494, 1495-1496, 1497-1498, 1499-1500, 1501-1502, 1503-1504, 1505-1506, 1507-1508, 1509-1510, 1511-1512, 1513-1514, 1515-1516, 1517-1518, 1519-1520, 1521-1522, 1523-1524, 1525-1526, 1527-1528, 1529-1530, 1531-1532, 1533-1534, 1535-1536, 1537-1538, 1539-1540, 1541-1542, 1543-1544, 1545-1546, 1547-1548, 1549-1550, 1551-1552, 1553-1554, 1555-1556, 1557-1558, 1559-1560, 1561-1562, 1563-1564, 1565-1566, 1567-1568, 1569-1570, 1571-1572, 1573-1574, 1575-1576, 1577-1578, 1579-1580, 1581-1582, 1583-1584, 1585-1586, 1587-1588, 1589-1590, 1591-1592, 1593-1594, 1595-1596, 1597-1598, 1599-1600, 1601-1602, 1603-1604, 1605-1606, 1607-1608, 1609-1610, 1611-1612, 1613-1614, 1615-1616, 1617-1618, 1619-1620, 1621-1622, 1623-1624, 1625-1626, 1627-1628, 1629-1630, 1631-1632, 1633-1634, 1635-1636, 1637-1638, 1639-1640, 1641-1642, 1643-1644, 1645-1646, 1647-1648, 1649-1650, 1651-1652, 1653-1654, 1655-1656, 1657-1658, 1659-1660, 1661-1662, 1663-1664, 1665-1666, 1667-1668, 1669-1670, 1671-1672, 1673-1674, 1675-1676, 1677-1678, 1679-1680, 1681-1682, 1683-1684, 1685-1686, 1687-1688, 1689-1690, 1691-1692, 1693-1694, 1695-1696, 1697-1698, 1699-1700, 1701-1702, 1703-1704, 1705-1706, 1707-1708, 1709-1710, 1711-1712, 1713-1714, 1715-1716, 1717-1718, 1719-1720, 1721-1722, 1723-1724, 1725-1726, 1727-1728, 1729-1730, 1731-1732, 1733-1734, 1735-1736, 1737-1738, 1739-1740, 1741-1742, 1743-1744, 1745-1746, 1747-1748, 1749-1750, 1751-1752, 1753-1754, 1755-1756, 1757-1758, 1759-1760, 1761-1762, 1763-1764, 1765-1766, 1767-1768, 1769-1770, 1771-1772, 1773-1774, 1775-1776, 1777-1778, 1779-1780, 1781-1782, 1783-1784, 1785-1786, 1787-1788, 1789-1790, 1791-1792, 1793-1794, 1795-1796, 1797-1798, 1799-1800, 1801-1802, 1803-1804, 1805-1806, 1807-1808, 1809-1810, 1811-1812, 1813-1814, 1815-1816, 1817-1818, 1819-1820, 1821-1822, 1823-1824, 1825-1826, 1827-1828, 1829-1830, 1831-1832, 1833-1834, 1835-1836, 1837-1838, 1839-1840, 1841-1842, 1843-1844, 1845-1846, 1847-1848, 1849-1850, 1851-1852, 1853-1854, 1855-1856, 1857-1858, 1859-1860, 1861-1862, 1863-1864, 1865-1866, 1867-1868, 1869-1870, 1871-1872, 1873-1874, 1875-1876, 1877-1878, 1879-1880, 1881-1882, 1883-1884, 1885-1886, 1887-1888, 1889-1890, 1891-1892, 1893-1894, 1895-1896, 1897-

Joseph Plaut kommt Dienstag!

Stadt-Theater Halle
 Gute Sonnabend, 20-22.30 Uhr
Stark und Wimmer
 Schauspiel von E. Grant
 Sonntag, 11-13 Uhr
 Öffentliche Hauptprobe mit
 8. Stadt. Sinfonieorchester
 18.00-18.00 Uhr
 Unter Aufsicht
 Schwan von Arnold u. Paul
 19.30-22.15 Uhr
 Galanotte
 Operette v. Strauß

CAPITOL
 Lauchstädter Str.
Erstaufführung
Don Juan
 in der Mädchenrolle
 mit
 Reinh. Schünzel
 Besetzung:
 Wochenschau,
 Kulturfilm und
 Lustspiel.

Musikalien
Arno Rammelt
 Barfüßerstraße 12
 langl. Mitarbeiter
 v. F. A. Reich, Koch

Textbücher
 zu den
 Aufführungen
 im Stadt-Theater
 sind zu haben
 in den
Bücherstuben
 der
Saale-Zitung
 (Allgemeine Zeitung für
 Mitteldeutschland)
 Rannischestr. 10
 Kleinschmieden 6
 Tel. 246 46

KOCH'S
 Künstlerspiele
 mit dem schenkb.
Ahrhenns
 feste bis 4 Uhr!
 besonders Ueber-
 raschungen.
 Des festliche
 Programm
 empfiehlt jeder!
 Sonntags
Film-Uhr-Tee.

Thalia-Theater
 Sonntag, 20-22 Uhr
 Der Brauch der
 Wang Tugan
 Ein Stück
 von S. Pfeiffer

Schodwitz
 Sonntag, den
 14. April, v. 7 Uhr
 ab Kränzchen
 Eintritt frei
 Freundl. ladet ein
 S. Nordt

URANIA
 Thaliasaal, Montag, den 15. April,
 8 1/2 Uhr.
 Prof. Thienemann, Leiter der Vogel-
 warie Rosenthal, erzählt im Film:
Im Lande des Vogelzugs
 Bilder von der Karischen Nehrung.
 Beim Vogelprofessor.
Ein neuer Film!

Zoologischer Garten
 Sonntag, den 14. April, 16 und 20 Uhr
Konzerte
 des Hallenschen Sinfonie-Orchesters,
 Leitung Benno Platz.

Restaurant „Zum Bürgerhaus“
 Schwettkesstraße 24.
Geld-Serien-Preisskaten
 Preise: Mk. 1000,-, 600,-, 400,-, 300,-
 200,-, 100,- usw.
 Laufende Spielzeit sind:
 Dienstag, Sonnabend und Sonntag,
 Beginn 16 1/2, 19 1/2 und 22 Uhr.
 Von 601 Punkt an werd. sof. 10 M. gez.
 Von 701 Punkt an werd. sof. 15 M. gez.
 Von 801 Punkt an werd. sof. 20 M. gez.
 Von 911 Punkt an werd. sof. 30 M. gez.

Bergschenke
 Perle des Saletales
 Morgen Sonntag nachmittags
 und abends
Künstler-Konzert
 Eintritt frei! H. Rieke

Im Logensaal, Paradeplatz
 Montag, den 22. April,
 abends 8 Uhr:
3. (letzter)
Kammermusik - Abend
 Arthur Bohner, Violine
 Toni Scholtz, Gesang
 und
 Walter Troldenier, Klavier
 Bierservereinigung und
 Bohnerdiquearriet
 Werke von Grieg u. Graener,
 Brahms und Schubert.
 Bühnenflugel von B. Doll.
 Karten zu M. 2,20 b. Heinrich Hothan

Walhalla Hotel Excelsior Berlin
 an Anhalter Bahnhof
Größtes Hotel des Kontinents
 600 Zimmer - 800 Betten - Zimmer 6.- bis - Sitzfläche für ca. 2000 Pers.
Russwüdigkeit Berlins im Zentrum d. Stadt
Russ-Röm-Bäder / Heilbäder
 mit direktem Zugang von den Hotelzimmern.
 Nachmittags und abends spielt
Efim Schachmeister
 mit seinen Schülern
Größter Hoteltunnel
 der Welt!

Joseph Plaut kommt Dienstag!

Ufa-Theater
 „Alte Promenade“
 Tel. 21 224 Halle a. S. Tel. 21 224
 Morgen
Sonntag, den 14. April
 Anfang 11.30 Uhr Einlaß 10.30 Uhr
 Ende 1.15 Uhr
Einmalige Früh-Vorführung
 des bedeutendsten deutschen
 UFA-Kulturfilms.
Der Rhein
 Von den Quellen bis zu den Mündungen,
 vom Fels zum Meer in 6 Teilen und
 einem Vorspiel über Sage, Geschichte
 und Volkstum mit besonderer Musik-
 bearbeitung für den Film unter Mit-
 wirkung des vollen Orchesters
 (Alleiniges Aufführungsrecht für ganz
 Deutschland: Deutsche Heimat-Film-
 Bad Schwarbau-Lübeck)

MODERNES THEATER
 in
 Harzstr. 10
 Nur noch bis Montag:
„Gefuschi“
 von Marcell Prevost.
Chert u. Pong Die Neuheit!
 Nach der
 Vorstellung:
Tanz.
 Sonntag:
4-Uhr-Tee-Kabarett.
 Ab Dienstag:
Joseph Plaut
 Der Meister des Humors, das Phänomen,
 welches in Jahrhunderten nur einmal
 vorkommt:
Und ein Spielplan!

Besuchen Sie die
Große Gemälde - Ausstellung
Münchener Künstler
 im Spiegelsaal des Wintergartens (Magdeburger Str.), Halle (S.)
 vom Mittwoch, d. 10. bis einschl. Donnerstag, d. 18. April 1929
300 Originale
 bedeutender Maler des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart,
 zum Teil aus Privatmuseen und fürstlichem Besitze.
 Unter anderem Werke von:
 Adolph K.,
 Rittler, M.
 Bach, Alois
 Baur, Th. Prof.
 Bede, Giulio
 Bergen, Claus, Prof.
 Bergmann, Max
 Beste
 Behke, H.
 Byland, R. de
 Canal, Glib. v. Prof.
 Defregger, F. v. Prof.
 Diemer, Zeno, Prof.
 Dill, Lud., Prof.
 Dill, Otto, Prof.
 Egersdoerfer, Konr.
 Feuerbach, Rensim
 Fiorini, Luigi
 Firla, W., Prof.
 Friedländer, Fr., Prof.
 Frinkel, Cies, R.
 Frank-Kraus, R.
 Geiser, Max, Prof.
 Gredl, Herm., Prof.
 Hegemister, Karl
 Hanz, Jos., Gerh.
 Heffner, Karl, Prof.
 Hasenaufer, H.
 Hasenmann, Hugo, v.
 Prof.
 Halberg-Kraus
 Hengeler, H. Prof.
 Hesse, Rud.
 Jank, Angelo, Prof.
 Koskook, M. A.
 Koskook, Herm. v.
 Kotschenreiter, H., Prof.
 Koskiewicz, A.
 Knop, A. H.
 Kurzbaue, E. Prof.
 Lengko, Dietrich
 Lusch, Karl
 Magdgy, Waldem.
 Maes, Joh. B. Lod.
 Waz, Gab. v. Prof.
 Meyerstein, W. v.
 Müller-Wischlin, Prof.
 Neppel, Rich.
 Neustädter, Louis
 Pecrus, C.
 und viele andere!
 Die Ausstellung ist durchgehend geöffnet von 9 1/2 bis 19 Uhr.
 Eintritt Mk. — 50. Kinder in Begleitung Erwachsener frei.

Kurhaus BadWittekind
 Morgen, Sonntag, den 14. April
 von 12-2 Uhr:
Diners
 von nachmittags 4 Uhr:
großes Konzert
 von 8 Uhr abends
Gesellschaftstanz
 Saal noch einige Sonntage
 im April und Mai frei.

Frühjahrsgeräte
Reideburg, Stahlspaten
Gartengeräte - Raden
Gleichenen
Drahtgellechte
F. Lindenhahn
 Halle (Saale), Königstraße 8

Rakete
Reimers Lachbühne
 Kl. Klausstr. Ruf 81449
 Täglich 20 Uhr
Emil macht Alles
 urkomisch. Kleinkunstbilderbogen
 mit Emil Reimers und
 10 ersten Bühnenkünstlern.
Neue
„Frühlingsspiele“
 mit verlängerter Polizeistunde.
 Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr Nachmittags-
 vorstellung bei vollem
 Programm. 50 Fig. Eintritt.

Roig's Gesellschaftshaus Diemitz
 empfiehlt seine Lokalitäten für die
Saal- und Gartenfeste.
 Sonnabende und Sonntage
 sind noch frei!

Möllers Rosengarten
 Morgen, Sonntag, ab 1/4 Uhr
Freikonzert
 und abends **TANZ**

Der verehrten Einwohnerschaft von Halle
 und Umgebung
 zur gef. Nachricht, daß wir den altrenommierten
„Gasthof zum Preußischen Hof“
im Demmsiedt
 übernommen haben Küche und Keller bieten, wie
 bekannt, stets zur das Allerbeste, H. Engelhardt-Biere
 sowie Erlanger Reibzins. Täglich gute Postanver-
 bindung. Um glütigen Zuspruch bitten
Fritz Schaulz u. Frau
 Telefon Amt Teutschenthal 36.

Kaffeehaus Binder
Rannischer Platz
 Ober 200 Sitzplätze
 Das moderne, vornehme
 elegante Kaffeehaus
Neue Kapelle
 Violin-Virtuos Jung
 Täglich ab 4 Uhr nachmittag
 Jeden Sonntag ab 11 1/2 Uhr Frühkonzert

Im Logensaal, Paradeplatz
 Montag, den 22. April,
 abends 8 Uhr:
3. (letzter)
Kammermusik - Abend
 Arthur Bohner, Violine
 Toni Scholtz, Gesang
 und
 Walter Troldenier, Klavier
 Bierservereinigung und
 Bohnerdiquearriet
 Werke von Grieg u. Graener,
 Brahms und Schubert.
 Bühnenflugel von B. Doll.
 Karten zu M. 2,20 b. Heinrich Hothan

Am Riebeckplatz **Gr. Ulrichstraße 51**
In beiden Theatern ein unerhörter Erfolg!
Die weißen Rosen
von Ravensberg
 8 Akte nach Motiven des populärsten
 gleichnamigen Romans von Gräfin
 v. Adlersfeld-Ballestrem.
 In den Hauptrollen:
Diana Karenne, Jack Trevor,
Walter Jansen, Willy Forst, Emil
Heyse, Jack Wylong-Mänz, Dolly
Davis, Viola Garden.
 Hierzu das ausgezeichnete mit aller Sorgfalt
 zusammengestellte reichhaltige Beiprogramm
 Auf der Bühne:
Teubers Marionetten
 Theater im Theater! Verblüffende Ausstattung!
 Die größte internationale Schaunummer
 dieses Genres v. unübertrefflich. Eigenart!
 Kommen Sie frühzeitig! Der An-
 drang ist wieder ganz groß!
Charlie Chaplin
 das Weltgenie des Humors
 aus der Heiterkeit in dem
 übermühtig. Lustspiel-Großfilm:
Carmen
 6 Akte zwerchellerschütternder Komik
 hinter den Kulissen einer Opernaufführung
 H I E R Z U :
 Der Großfilm überhafter Spannung
 und in der Wirklichkeit packend bis zur
 Beklemmung:
Großfeuer!
 (Menschen in Gefahr)
 Hierzu das neue große
 Tonfilm-Programm:
Heimkehr vom Oktoberfest
Tanztee bei Bernhard Etté
 Morgen, Sonntag, nachmittags 3 Uhr
Große Fremden- und Jugendvorstellung
 Jugendliche unt. 14 Jahren halbe Preise.

SCHAUBURG
 Gr. Steinstraße 27/28 Fernruf 29838
 Täglich bis einschließl. Montag
Die Heilige
und ihr Narr
 Nach dem bekannten und viel gelesenen
 Roman von Agnes Günther
 Eine Geschichte, erfüllt von der Poesie und
 dem Märchenraum der Liebe
 Als Regisseur und Hauptdarsteller:
Wilhelm Dieterle
 Hierzu: Das lustige und aktuelle Bei-
 programm sowie die neueste Opelwoche
 Jugendliche haben Zutritt und zahlen
 zur 1. Vorstellung halbe Preise
 Sonntags 3 Uhr:
Jugend- u. Familienvorstellung
 Obiges Programm.
 Anfangszeiten: 4.30, 6.30, 8.30 Uhr
 Sonntags ab 3 Uhr

Neues vom Jage

„Europa“ wieder schwimmfähig. Die unermüdlich fortgesetzte Pumparbeit auf der „Europa“...

Das überlastete Boot sinkt.

Dampfers Karl Rieder sowie ein junges Mädchen wollten gestern abend 10 Uhr im Stettiner Hafen zu dem zwischen Mastgruppen festgemachten Dampfer Boot übersteigen...

Sechs Opfer in Babenhäusen.

Fünf Personen, Angehörige einer Familie, sind, wie gemeldet, vor einigen Tagen bei Babenhäusen durch einen Zusammenstoß zwischen Auto und Eisenbahn ums Leben gekommen...

Tuch im letzten Augenblick.

Seit vierzehn Tagen war ein Primaner aus Sarbrücken verschwunden, der Eltern nicht verriet worden war, und man nahm an, daß er sich ein Tuch ausgeliefert hatte...

Immer wieder „Italia“-Süde.

Der Ingenieur Albertini vom italienischen Hochschiffbau, der bereits im letzten Sommer eine „Italia“-Hilfsexpedition längs der Küste Spitzbergens...

Das „Kreuz des Südens“

ist gefunden. Die seit ungefähr zwei Wochen vermissten antarktischen Pilger Kingsford Smith und Lieutenant Ullin...

Der „Klub des Weßens“.

17jährige wollen nicht Kuli sein.

Ein erschreckendes Unfallschicksal nahmen in der letzten Zeit die Autobiebstahl- und die Diebstahl-Verbrechen in allen Gegenden des Reichs an...

Die größte Arbeit war ihnen aber nicht löhnen genau. Wie einer selbst sagt, wollten sie nicht als „Kuli“ arbeiten.

Durch die Festnahme gelang es, wie es selten vorkommt, Einblick darin zu gewinnen, wie solche Verbrechen ihre Tage und Nächte verbringen...

Das nun vollständige Kleeblatt besteht, eine ardhäre Tour zu unternehmen. In toller Kreuz- und Querfahrt ging es mit dem Wagen, den Weßel steuerte...

Ueberall rissen die Verurtheilten die Telefonapparate ab oder erbrachen die Geldkasten und beanutzten ihnen des Inhabers.

Die Beute betrug durchschnittlich 15 bis 20 RM.

Die Ermoedelung hat in jungen Jahren nach Amerika ausgewandert und 1925 mit einem Vermögen von 160 000 Kronen in die Tischschlosserei zurückgekehrt.

Gefälschte Goldminenaktien an der Pariser Börse.

Wegen des Verkaufes von gefälschten Aktien der Rena-Goldfunde begann in Paris ein Prozeß, in dem 19 Personen angeklagt sind...

Fluch des Geldes.

In dem italienischen Dorfe Flavescy Soana Nikolas wurde ein entsetzliches Verbrechen entdeckt. Der Revierförster bemerkte während eines Rundganges...

Mus „Sport“ nahlen sie dann einen Raugummisapparat, der vor einem Zigarettengeschäft hing...

In der Eichelstraße in Charlottenburg sah sie vor einem Hause einen Vorwogener stehen. Weßel gab das Steuer des Cyclo an...

Weßel und Radmann bestiegen wieder den Cyclo, machten neue Fahrten und wurden endlich, als sie den 15. Automaten am Bahnhofs-Weßel antrafen, ertappt.

Die beiden anderen wurden gefahren von Kriminalbeamten aus ihren Wohnungen geholt und ebenfalls auf das Polizeipräsidium gebracht.

Beim Verhör kam ans Licht, daß Weßel der Chauffeur war, der die beiden Räuber nach dem Kant-Stationen gefahren hatte.

Der Ermoedelung hat in jungen Jahren nach Amerika ausgewandert und 1925 mit einem Vermögen von 160 000 Kronen in die Tischschlosserei zurückgekehrt.

Er verließ sie in die wegen ihrer Schönheit bekannte Gattin Elisabeth Niklas, die Witwe war, und heiratete sie.

Ein schwerer Unfall ereignete sich am Mittwochabend in einer Eisenbahnstation Mailands. Fünf Arbeiter trugen einen Rest mit flüssigem Metall...

Tod in flüssigem Erz.

Ein schwerer Unfall ereignete sich am Mittwochabend in einer Eisenbahnstation Mailands. Fünf Arbeiter trugen einen Rest mit flüssigem Metall...

Flughafen im Vatikan?

Einer Mitternachtmeldung zufolge folgte die vatikanische Stadt auch einen kleinen Flughafen erhalten, der auf der Westseite des vatikanischen Gartens angelegt werden dürfte.

Die Kampagne

des Schmugglerkönigs.

In Oslo sind im Zusammenhang mit der Verhaftung des norwegischen Schmugglerkönigs Bremer bisher sechs Personen verhaftet worden.

norwegischen Röhre ein ausgebildeter Nachrichtendienst zur Betretung Bremers eingerichtet war, wird Bremer streng bewacht und an allen Verdächtigungen gefolgt.

Der Meisterdieb in der englischen Post.

Seit 1926 sind Sendungen der englischen Post in regelmäßigen Abständen in geheimnisvoller Art herab, ohne daß es bisher gelungen wäre, das Dunkel, das über den Tätern liegt, zu erhellen.

Londoner Badys machen einen Klub auf.

Im höchsten Land des Königreichs werden seit auch die Badys ein exklusives Klubhaus erhalten. In dem Londoner Vorort Chelsea ist ein Klublokal für die Reugeborenen eröffnet worden...

Wettertrennen mit dem Tode.

Aus Little Rock wird gemeldet: Die Gesamtzahl der Opfer des Doppelornados im nordöstlichen Arkansas wird auf über 50 Tote und 200 Verletzte geschätzt.

einige Häuser Kilometerweit fortgetragen wurden. Das Südliche Guion ist wie vom Erdboden verschwunden. In Swinton stürzte ein Wohnhaus, nachdem es fünf Kilometer durch die Luft geflogen war...

Von anderer Seite wird gemeldet: Die zerstörende Wucht des Tornados kann man ungefähr daran erkennen, daß

einige Häuser Kilometerweit fortgetragen wurden. Das Südliche Guion ist wie vom Erdboden verschwunden. In Swinton stürzte ein Wohnhaus, nachdem es fünf Kilometer durch die Luft geflogen war...

Jetzt gibt es Pixavon die wundervolle goldklare Haarwuschweife für jedes Haar, auch als Shampoo für 30 Pfennig

Die...der... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-192904134/fragment/page=0023

Central-Hotel mit „Restaurant Klosterbräu“
Am Dallmarkt
Neben: 266 00
Mentü (am Sonntag, d. 14. April) M. 2.
Singen - Gruppe
Liederschätze mit Gemälden und Musikpartien
Klavierabend
Lieder - Lesungen
Linde-Lehrer-Abend
Kapelle Messner

VIII. Städt. Sinfoniekonzert
Montag, den 15. April, 20 Uhr, im Stadttheater
Leitung: Generalmusikdirektor Erich Band
Mitwirkende:
Walter Kathammer (Tenor)
Der verstärkte Herren-Singschor des Stadttheaters.
Vortragsfolge:
Drei Vorspiele aus „Palestrina“ Hans Pittner
(anlässlich des 60. Geburtstages
des Meisters am 5. Mai 1929)
Eine Faustsinfonie (nach Goethe) in drei Charakter-
bildern für großes Orchester, Tenor-Solo und
Männerchor Franz Liszt
Öffentliche Hauptprobe:
am Sonntag, dem 14. April 1929, 11 Uhr.

Mittwoch, 24. April, 8 Uhr, Logensaal, Albrechts.
Klavierabend: Télémaque
LAMBRINO
Beethoven: Sonate E op. 109.
Chopin: Sonate hm, Impromptu Fis,
Nocturne Des, Barcarole Fis.
Liszt: Wasserspiele der Villa
d'Este, Venezia e Napoli.
Blüthnerflügel von B.S.H.
Karten von RM. 1.50 bis 4.- bei Heinrich Rothmann

2 Frauen-Lichtbilder-Vorträge
mit 250 hochinteressanten, bunten anatomischen Licht-
bildern, nur für Frauen und Mädchen über 18 Jahre.
Kathedon aus Berliner Strahlenbildern
Montag, d. 15., u. Dienstag, d. 16. April,
im Neumarkt-Schützenhaus
Referent:
Krankenschwester Elisabeth Lysst-Berlin
(haftl. geprüft am Berliner (Unioersitäts-) Krankenhaus.)
Thema:
Frauen- u. Mädchen-Krankheiten
Hirsentiden, Tuberkulose, Lebertransthenien,
Gallensteine, Nierenleiden und Blinddarml.
Kampf dem Krebs
Brustkrebs, Uterusleiden, Magencrebs, Darm-,
Jungen- und Saitenkrebs.
Was man vom Krebs wissen muß.
Bei rechtzeitiger Erkenntnis und Behandlung durch
einen Arzt sind die meisten Krebsleiden im Anfangs-
stadium heilbar.
Warum sind so viele Frauen unterleibstrant?!
Entzündungen, Raturrh, Fuß, Entungen,
Anlagen, Warfalle, Strahlungen, Berwachungen,
Perlobestörungen,
wie: fehlende oder zu harie Schmerzmittel zu geringe,
zu früh zu späte Verlobung.
Warum sind Unterleibselidende nervös,
lebensunfähig, hagen über Stuhlverstopfung, Magen-
beschwerden, Kopfwehen, Rückenbeschwerden, Blasen-
beschwerden, Müde, und Seitenbeschwerden?
Die Bedelljahre.
Rauschellen dieser Jahre, wie: Ge-
schwülste, Antriebs, Krebs, Systerie, Genußleiden.
Was bedeutet unregelmäßige Blutungen in diesen Jahren?
Die Menstruation vom Keim bis zur Geburt
wie in aufeinanderfolgender Reihe von Stufen ge-
führt. Es sollte jede Mutter mit ihrer Tochter zu
diesem belebenden Vortrag erziehen, um unschöne
Aufführung durch falsche Ratschläge zu vermeiden.
Berühmte Krankheits.
Falsche Scham vor dem Arzt.
Schwester Elisabeth spricht als Frau zur Frau,
Freundwörter vernehmend, so daß jede dem Vortrag
am folgen kann.
Jede Frau muß dem Vortrag hören, da nur eine gesunde
Frau das Glück in der Ehe liebert. Da die Vorträge in
anderen Städten stets überfüllt sind, ist frühes Gehen
erhöhen.
Um jeder Frau den Besuch zu ermöglichen, wird
nur ein Eintritt von 1,00 RM. erhoben.
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr. Refertierung 7 Uhr.



BUSSING
SECHSZYLINDERMOTOREN
deren tonangebende Einführung bei Lastwagen und Omnibussen seinerzeit ein Markstein in der Entwicklung unseres Werkes war, wurden seither in einer Anzahl von über 4000 Stück hergestellt. Die ausschließliche Verwendung von Sechszylindermotoren für Büssingwagen hat sich durch geschmeidigen Lauf, hohe Leistung und geringen Verbrauch tausendfach bewährt. Darum

BUSSING FÜHREND
AUTOMOBILWERKE H. BUSSING ART.-GES. BRAUNSCHWEIG
Ludwig E. Wolter, Halle an der Saale
Deltzsoher Straße 23
Telegraph-Adresse: Wolter, Halle, Deltzsoherstrasse 23 Telefon 29274

Wie wohl ist's mir am Wochenende . . .
wenn ich alle Vorbereitungen getroffen habe, um diese Stunden der Ruhe möglichst schön und genussbringend erleben zu können.
Heraus aus dem Steinhaufen Großstadt, weit weg in die frische, freie Natur, unter andere Menschen, in andere Umgebung.
Und kosten darf es nicht viel! Das ist die Hauptsache!
Alle diese Bedingungen erfüllt die Wochenendaufahrt der „Saale-Zeitung“ am Sonntag nach Jena, der Stadt der Kunst und Wissenschaft, der Stadt der Dichter.
Die ganze Fahrt kostet mit allem Drum und Dran 8.— RM. Also für eine Wochenendaufahrt mit so gutem Programm sehr wenig Geld.
Karten und Programme sind zu haben in unseren drei Geschäftsstellen: Kleinschmieden 6, Waisenhausring 1 b, Bannische Straße 10 und im Bankgeschäft Schönleht, Preußenring, neben Hotel „Stadt Hamburg“.

Restaurant Schrebergarten Halle-Süd
Beesener Straße 180, Haltestelle der Linie 3
Zum Sonntagmorgens
Erstkl. Künstlerkonzert
H. Eiere • H. Gebäck
wozu freundlich einladen P. Uhlitzsch und Frau

Haldeschlößchen Dörlau
Mit heutigem Tage habe ich die Bewirtschaftung obigen Lokales übernommen.
Es wird stets mein eifrigstes Bestreben sein, die mich Besuchen auf aufmerksamster Bedienung und mäßiger Preisstellung mit dem Besten aus Küche und Keller zufriedenzustellen.
Albert Baeger
bisher langjähriger Köchenchef im Hotel „Hohenzollernhof“
Sonntag im Saal bei freiem Eintritt **Künstlerkonzert** mit Tanz-gelegenheit

Siegeze Treffer
die gut verbunden, mit Schilfblättern, aus Buch, bei, Eisen aus, ergötzen Sie nur mit einer pho- biologisch vollkommen jobhelligen, Kalku- schingung wie
„Zwerg-Marte“
Boschheit beim Einfall! Man verlange unleren „Marte!“ gratis.
Chem. Fabrik m. b. H., Selpsig - Guhr, 1056.
H. Brodmann

Saalschloss
Morgen Sonntag,
14 Uhr im großen Festsaal
Konzert
Bergkapelle — Karten gültig
Eintritt 35 Pfg.
7 Uhr **Ball**
Halles bevorzugte Tanzstätte.
Ab 7/7 in den Restaurationsräumen
Unterhaltungsmusik

Störtebeker der Magendoktor
Friedrich - Theater in Dörlau
Sonnt. 14. April, 20.00
Rote Bern
Stabt - Theater in Selpsig
Sonnt. 14. April, 20.00
Tosca
Weiss - Theater in Selpsig
Sonnt. 14. April, 20.00
Max der Trommler
Neues Operetten- Theater in Selpsig
Sonnt. 14. April, 20.00
Der gr. Bolle-Bratung
Stabt - Theater in Magdeburg
Sonnt. 14. April, 18.00
Die Weilerfinger von Hiltberg
Wilhelm - Theater in Selpsig
Sonnt. 14. April, 20.00
Im weißen Röck
Zentrale gebrachten
Rinderwagen
neben geb. Puppenwagen, 6, Friedrichs, Post, Verichburgg. Straße 146, III.

Zur Frühjahrserntung empfehle
Hochstamm-, Schling-u. nied. Rosen, Beeren- u. Ziersträucher, Obstbäume, Erlen, Blütenstäben usw.
H. Wollers Gartenbauhof „zum Karpentur“

Der diesjährige Frühjahrsmarkt findet vom 14. April bis 21. April einschl. auf dem Roßplatz statt.

Die Marktkommission.

Schippers v. d. Villes
Achterbahn sowie **Avusbahn**
auf dem Roßplatz!

Jahrmarkt
Magdeburger Schmalzkuchen-Bäckerei
von W. e. Germer
Gegründet 1875 Gegründet 1875
Ist wieder am Platze

Reelle Bezugsquelle!
Neue Gänsfedern
wie von der Gans gerupft, mit vollen Daunen, doppelt gereinigt, Pfd. 2.50, dieselb., beste Qualität 3.50, nur kl. Federn (Häbdaunen) 3.00, 1/2 Daunen 6.75, gereinigte gerissene Federn mit Daunen 4.00 u. 5.00, hochp. 5.75, allerfeinste 7.50, 14 Vollmaßen 9.00 u. 10.50.
Für reelle staubfreie Ware Garantie. Versand gegen Nachnahme, ab 5 Pfd. portofrei. Nichtgefallendes nehmen zurück. Muster grat.
Karl Ma n t e u e r l e
Gänsemaat- u. Federnwaschanstalt, Neutreibin 14 (Oderbruch).

Monatlicher Bezugspreis durch Daten 2,10 RM., durch Kundengebühren ohne Zr. insgesamt 2,10 RM., Hauptpreis 0,12 RM., die schneebedeckten Umlaufmeterschei- den 2,25 RM., die schneebedeckten Meterpreis

